

Arbeiterfront

Kommunistisches Organ für den Bezirk Halle-Merseburg

Jeder Betrieb muß haben ein
rotes Wahlereikomitee
für roten Arbeiterkandidaten
Ernst Thälmann!

„Arbeiterfront“ erscheint jeden Freitag nachmittags, außer Sonn- und Feiertag. Bezugspreis: frei
monatlich 2,50 Mark; durch die Post bezogen 2,80 Mark, ohne Zustellungsgebühr. Verlag:
Halle-Merseburger Zeitungsgesellschaft mbH, Halle, Lindenstraße 14. Tel.: 210 45 (Halt.); 210 47 (Berl.)

Mit dem Arbeiterfront-Verlag
Der Rote Stern

Einzelheftpreis: 10 Pf. Mit den mm. 600 und 300; 1 Stk. im Legiert. Bezugspreis: 20 Pf. Halle-Merseburger Zeitungsgesellschaft mbH, Halle, Lindenstraße 14

Einzelpreis 15 Pf.

Halle, Mittwoch, 9. März 1932

12. Jahrgang Nr. 58

Nur die Stimme für Thälmann zählt...!

Das schrieb das Zentralorgan der SPD, der „Vorwärts“, am 16. April 1925:

„Wer ein freier Mann ist, wer Freiheit und Fortschritt liebt, wer die Reaktion haßt und bekämpft, für den gibt es nur eine Aufgabe: Hindenburg und der Reaktion die unerträgliche Niederlage beizubringen!“

Hat sich Hindenburg geändert?

Man behauptet die sozialdemokratischen Führer, daß Hindenburg in den sieben Jahren seiner Amtsführung geändert habe. Hören wir, was heute ein schwarzweißer Anführer der „Eisernen“ Hindenburg-Front, der Graf Kierulff, in den Reichsblättern „Leipziger Neuesten Nachrichten“ zu dieser Behauptung schreibt:

„Die von Herrn von Einem aufgeworfene Frage, ob ich ein Gegner der Sozialdemokratie sei, habe ich... Ebenso zweifellos ist mir, daß ich mich als Eintreten für Hindenburg nicht in ihrem schließlichen Interesse mache... Insbesondere hat die Reichspräsidenten in den letzten zwei Jahren geübt die Politik des Stilleschweigens und den Einfluß der Sozialdemokratie im Reich nicht gekürzt, sondern vielmehr zurückgedrängt.“

Gegen die „Novemberverbrecher“

Hindenburgs Notverordnungstanzler Bräutigam am Donnerstag, dem 25. Februar, im Reichstag:

„Wagen Sie (zu den Nazis) nicht, uns mit dem 9. November in irgendeiner Weise in Verbindung zu bringen. Am 9. November war ich an der Spitze des Bataillons Winterfeld, das zur Niederwerfung der Revolution bestimmt war.“

Bräutigam am 8. März in Düsseldorf:

„Schamlos ist, daß man den Feldmarschall mit den Vorgängen des 9. November in Verbindung bringt, einen Mann, der, um das deutsche Volk nicht zu zerreißen, über die Vorgänge vor und nach dem Kriege immer geschwiegen hat.“

Das zieht nicht mehr, Herr Löbe!

(Sig. Drahtm.) Berlin, 9. März.

Im heutigen Morgen-„Vorwärts“ wird ein „Offener Brief“ von Löbe an die Kommunisten zur Reichspräsidentenwahl veröffentlicht. In diesem Brief macht Löbe den sozialistischen Versuch, den SPD-Inhalt zu machen. Wieder kommt es mit der Parole: „Wer seinen Erfolg will, kann auch nicht Thälmann wählen“. Er gibt dann ein Bild vom Dritten Reich und schließt damit: „Wer unter euch hat Mut genug, daraus den allein möglichen Schluß zu ziehen?“

Nun, die Klassenbewußte Arbeiterfront hat den Mut, sie winnt weder das „kleinere Übel“, noch das größere Übel. Sie wird den roten Arbeiterkandidaten Thälmann wählen und unter seiner Führung kämpfen gegen die Notverordnungspolitik, gegen die Wegbereiter Hitlers vom Schicksal der Löbe und Weis, für ein freies, sozialistisches Deutschland!

Hilf gegen Hindenburg, das stimmt nicht ganz. Die beiden Männer gehören zusammen“

(Aus einem Artikel der deutschnationalen „Leipziger Neuesten Nachrichten“ vom 5. März d. J., der für Hindenburg eintritt!)

Schlagt die Hindenburg-Front und ihr schlägt Hitler!

Nur die Stimme für Thälmann zählt für den Marxismus, für die Sache des Proletariats!

Nur die Stimme für Thälmann zählt im Kampfe gegen Lohn- und Unterstützungsabbau, gegen politische Unterdrückung!

Nur der Arbeiter Ernst Thälmann ist der Kandidat der kämpfenden roten Einheitsfront!

Der Aufmarsch der Arbeitermassen!

Massige Demonstrationen im ganzen Reich am Internationalen Frauentag für Ernst Thälmann, gegen den imperialistischen Krieg!

Im roten Mansfeld!

In Eisenach sprach die Genossin Marie Thiers zu den Mannesfelder Bergarbeiterfrauen. Rote Arbeiterpartistinnen und Frauenbeauftragte wirkten in der Veranstaltung mit. Sie zeigten auf die Front der Faschisten und die Ausbeutung der werktätigen Frauen. Einstimmig war die Antwort der Frauen und Männer: Mansfeld bleibt rot, wir wählen Thälmann. Die angelegte Demonstration war nicht gering zu achten. (!?)

In Löbejün fand nach einer guten Demonstration, darunter zahlreiche Frauen, eine glänzende Versammlung statt.

Neue IG-Farben-Kriegslieferungen

Wachsamkeit erhöhen, IG-Proleten!

(Sig. Drahtm.) Düsseldorf, 8. März.

Wie werden über die Töschke unterrichtet, daß in den ersten Tagen des Februar in den IG-Farbenwerk Cevernulen 20 Sturzbomben von je 70 Kilo mit Schießsicherungen versehen und nach Schanghai verschifft worden sind. Gleichfalls wird eine Mitteilung gemacht über eine erhöhte Schwefelproduktion. Allein 16 Schiffe mit Schwefel sind in den nächsten Tagen erwartet. (Schwefel ist ein wichtiger Bestandteil für Salpetermineralien, Schießpulver und Nitro-Glycerin.)

Ein 1925 fertiggestellter Betrieb, der jährlich 100 T. Salpetermineralien liefert, wird eingeweiht.

Vier ersten Tagen ging eine Sendung (Tonnen) „Phosphorsäure“ nach Schanghai. Da das Geschäft in China infolge des Krieges sehr behindert ist, kann es sich nur um Kriegs-Hoffe handeln.

Im Nordwestbetrieb Schöndorf-Düsseldorf ist neuerdings eine Komposition Stahlpfählen in Auftrag gegeben. Auftraggeber ist die Kompositionsfabrik, Düsseldorf.

Die Firma Kaufmann, Solingen-Sonnenberg, hat die Produktion auf Flugzeugteile umgestellt und mit der Erzeugung begonnen.

Aus dem heutigen Inhalt

Aus dem Leben des revolutionären Arbeiters Thälmann

Neuer japanischer Vormarsch auf Nanking
Mit Maschinengewehren gegen Arbeitslose in Amerika

Die Wahrheit über die Sowjetunion

Das Echo der Moskauer Revolverkugeln

Halle, 9. März.

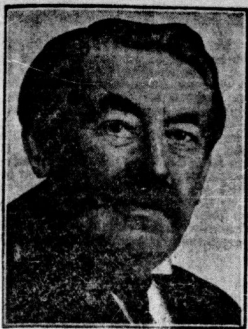
Das Geschehnis des Studenten Stern, der in Moskau den Revolveranschlag auf den deutschen Reichsminister von Tamarowski verübte, daß er im Dienste kapitalistischer Kriegstreiber hand, hat ein Echo ausgelöst, das von der Arbeiterfront der ganzen Welt gehört werden muß. Inzwischen bereits, daß dieser Revolveranschlag, gescheitert oder nicht gescheitert, den 3. und 4. haben sollte, die Kriegsbegeisterung gegen die Sowjetunion zu steigern. Das Echo dieser Revolverkugeln in der kapitalistischen Welt zeigt, wie sehr wir recht haben.

An der Spitze dieser Hege steht selbstverständlich wieder das Zentralorgan der SPD, der „Vorwärts“, der sich in den infamsten Verleumdungen gegen die Sowjetunion ergiebt. Die imperialistischen Soldaten in der „Vorwärts“-Redaktion bringen es fertig, folgendes zu schreiben:

„Nach den Erfahrungen der letzten Moskauer Sensationspropaganda, bei denen die tollsten „Geschändnisse“ erprobt wurden, wird man grundsätzlich allen Berichten aus der Sowjetunion mit größter Vorsicht begegnen. Das endlich erreichte Geschehnis entspricht durchaus der Erwartung, die die Sowjetbehörden von vornherein ausgesprochen hatten, und dient zugleich den propagandistischen Bedürfnissen des Kremls.“

Einstweilen wäre zu bemerken, daß die Resonanz vom Attentat im Auftrag einer Terrororganisation mit dem Ziele der Verleumdung der deutsch-russischen Beziehungen zwar nicht ausgetippt, aber der in neuen Wahrscheinlichkeit auf-

Lobeshymnen der Gerdewige auf Brianb



Brjand

Unter den nach Spanisch-Guinea deportierten 110
Nationalen Streikführern ist eine Meuterei ausgebrochen.
Die spanische „sozialdemokratische“ Regierung hat die Arbeiter
(auch nach Rio de Oro) verbannt.

Wie die Japaner in Shanghai haufen

Shanghai, 8. März. Japanische Pioniere arbeiten zur Zeit eifrig an der Wiederherstellung der Eisenbahnstrecke von

100 000 Mann Interventionsarmee im Mandschuren-Staat

In den Gefängnissen in Mufden sitzen gegenwärtig nach chinesischen Meldungen mehr als 40 000 Gefangene.

Der Bericht der vom Völkerbund beauftragten konfuzianischen Untersuchungskommission in Schanghai, dass einen Bericht: nach Genf telegraphiert, in dem die fortgesetzten japanischen Angriffe bekräftigt werden müssten, und aus dem hervorgeht, dass die Japaner, in Schanghai als Eroberer auftreten, Völkergewalt ausüben usw. Der Hauptauslass des Völkerbundes bleibt natürlich auch weiterhin dabei, dass dieser seit sechs Monaten wütende größte imperialistische Raubkrieg seit 1914 „sein Krieg“ sei.

Die wachsende feindselige Haltung der Chinesen in der Mandschurei gegenüber den japanischen Offizieren und deren Strohmänner geht aus der bezeichnenden Tatsache hervor, daß die vom neuen „Behörden“, diesen japanischen Strohmännern, ausgehenden Befehlsmassnahmen über die freien anläßlich der Errichtung des „mandschurischen Staates“ von Chinesengruppen systematisch und demonstretrisch heruntergerissen werden.

Hungermarsch der Ford-Arbeitslosen

Mit Maschinengewehren gegen Erwerbslose!

Die amerikanische Regierung hat 300 Nationalgardisten der nächstgelegenen Kaserne Befehl gegeben, mit Maschinen-
gewehren gegen die Opfer von Gord's kapitalistischem Wirt-
schaftswunder vorzugehen.

Gestern wurde auf der großen Kohlengrube „Wolfgang“ (Rattowitz) angesichts der von der Betriebsleitung angefordigten Massentlassungen und eines neuen Produktionsabbaus ein 14tündiger Proteststreik ausgerufen.

20 Tage polnischer Bergarbeiterstreik

Warschau, 8. März. Heute, am 20. Tag des Bergarbeiterstreiks im Revier Dombrowa, hat sich der Kampf weiter verschärft. Die Arbeiter verlangen, daß auch die Pumpenanlagen bedienende Belegschaft die Arbeit niedersetze. Der sozialdemokratische Zentralverband der Bergarbeiter wendet sich entschieden

„Große Chancen für Thälmann“

Die Angst der internationalen Bourgeoisie vor den deutschen Arbeitermassen

Die englische Zeitung „Observer“ bemerkt, es sei ein Symptom für die verhärtete Unzufriedenheit der deutschen öffentlichen Meinung, wenn jetzt vernünftige deutsche Kenner der Lage wachsende Nervosität zeigten, und zwar nicht über die Chancen Hitlers, sondern über die Thälmanns.

Marko Martschewsky:

Verhaftung und Befreiung

Fortsetzung.)

einigen Hafen der einzigen Stadt der Insel Syros an. Die Insel heißt ebenfalls Syros. Ich weiß nicht, ob die Stadt ihren Namen von der Insel oder die Insel von der Stadt erhalten hat, niemand kann das wissen, denn Syros war früher da, als

Die Sonne steht in Syros sehr früh auf. Zuerst erglimmt der Horizont in röthlichem Leuchten, die Sterne tauchen in die Tiefe

Eine zweite interessante Figur war der Koch. Es war ein Mensch mit poetischen Neigungen, aber so wie er die Poesie liebte, so sehr liebte er auch gutes Essen. Er trank alle Eier aus und aß die Butter, die zur Zubereitung der Speisen bestimmt war. Mit der von ihm „erzeugten“ Suppe hätten wir oft Lust gehabt, ihm den Kopf zu waschen.

(Fortsetzung folgt.)

- * Oia — 3 Pfund.
- ** Potetos — Baprika.
- *** 7 Vienna.

Erwerbslose, kämpft unter Führung Ernst Thälmanns!

Triumphierend berichten die bürgerlich-sozialdemokratischen Zeitungen heute, daß die Zahl von 6,1 Millionen Arbeitslosen in Deutschland seit zwei Wochen sich nicht erhöht hat. Denke daran, daß diese Zahl noch größer wäre, wenn das einzige Land, in dem es heute keine Arbeitslosen gibt, die Sowjetunion, nicht neue Arbeitsstellen nach Deutschland geschickt hätte.

Wäre im Jahre 1931 betrug der Wert der Sowjet-Bestellungen in Deutschland die Millionensumme von 919.300.000 Mark! Auch heute zeigt sich die gewaltige Überlegenheit einer Wirtschaft, die im Zeichen des Sozialismus aufgebaut ist. Wollt ihr für den Sozialismus kämpfen? Ihr müßt es, wenn ihr leben wollt. Ihr müßt es aber nicht mit den Hitler, Hindenburg und Brückerberg, sondern nur mit dem roten Arbeiterführer Ernst Thälmann!



Vor kurzem wurde in einem der Leipziger Stadtteile eine Demonstration der Erwerbslosen vorgenommen. Am Tage der Eröffnung des Baus, wo die Demonstration durchgeführt werden sollte, kam es zu einem heftigen Zusammenstoß, die unter den Rufen: „Wir wollen Arbeit!“ in das Gebäude eindrangen. Von den Beamten des Baus wurde die Polizei zur Hilfe herbeigeholt.

Terror gegen revolutionäre Führer der Streikämpfe

Der Führer der Süd-Maleiser Bergarbeiter, Gen. Horner, zu 15 Monaten Zwangsarbeit verurteilt

Wie im kapitalistischen Deutschland so werden in allen kapitalistischen Ländern die revolutionären Bergarbeiter durch Klassenhass und Terror niedergebissen. Doch größer wird der Widerstand der Bergarbeitermassen gegen den Hunger. Gemaltene Streiks der Bergleute zeigen den Ausbeutern, daß der Rumpel ernaht ist. Internationale Solidarität hilft die Streiks überleben, hilft sie führen.

Am 17. April wird der Kongreß der Arbeiter der Europas in Saarbrücken stattfinden; er wird neue Kampfmaßnahmen beschließen. An allen kapitalistischen Ländern haben die Bürokraten von der Seite der Ausbeuter. Mit den erbärmlichen, gemeinlichen Mitteln kämpfen sie gegen die revolutionäre Führung der Streikämpfe. Besonders typisch ist das Terrorverstehen, das gegen den Führer der Maleiser Bergarbeiter, den Genossen Horner, gefolgt wurde.

In Cardiff standen in der vorigen Woche 29 Bergarbeiter vor den Schranken des Gerichts der englischen Bourgeoisie. Das „Verbrechen“, dessen sie angeklagt waren, bestand darin:

Ein erwerbsloser Bergarbeiter in dem Bergarbeiterdorf Wadby in Süd-Wales war mit seiner Gemeindeführer in Höhe von zwei Schilling (etwa 2 Mk.) im Haftstand gehalten. Die sozialdemokratische Gemeindeführung ließ ihn deswegen pfänden. Als der pfändende Beamte Möbel aus dem Hause schaffen wollte, eilten die Bergarbeiter des ganzen Dorfes herbei und verbrannten die Wohnung. Deswegen hatten sich 29 Bergarbeiter, darunter Genosse Horner, vor dem Gericht zu verantworten. Während einer Reihe der Bergarbeiter Strafen zwischen 16 Tagen und 3 Monaten erhielt, wurde Genosse Horner zu 15 Monaten schwerer Zwangsarbeit verurteilt. Der Staatsanwalt hat bei der Begründung dieses unerhörten Urteils u. a. folgendes gesagt:

„Arthur Horner wurde in Rhondda sehr früh in einem öffentlichen Gasthof. Er wurde „Red-Neck“ (Führer der Bergarbeiter) und begann als heftiger Unruhmacher unter den Bergarbeitern zu wirken. Während des Generalstreiks 1921 hat er mit anderen Demonstrationen veranlaßt und wurde deswegen zu einem Monat Zwangsarbeit verurteilt.“

Es ist ein guter Rechner, immer bereit, jede Demonstration zu führen, welche Form sie auch habe, wenn sie das Ziel hat, eine Bewegung gegen Geld und Ordnung zu führen, weil er darin die größte Befriedigung findet. Bei den letzten Parlamentswahlen hat Horner 10.359 Stimmen erhalten; diese Stimmen zu veranlassen zu haben, keine Tätigkeit fortzusetzen.

Diese Begründung des Urteils durch den Staatsanwalt sagt ganz klar, worum die unerhörte Strafe.

In welchem Zusammenhang das Schandurteil an Horner auch mit der reformistischen Bürokratie steht, beweist am besten eine Neuerung des Gerichts, in der es heißt:

„Seitdem Horner aus dem Verband der Bergarbeiter von Süd-Wales wegen kommunistischer Tätigkeit ausgeschlossen wurde, arbeitet die neue Zelle in bestem Geiste der Zusammenarbeit mit den Grubenbesitzern.“

Genosse Horner hat die Zusammenarbeit der reformistischen Führer mit den Grubenbesitzern geleistet, deshalb wurde er aus dem Verband ausgeschlossen. Deshalb wurde er jetzt hinter Kerkermauern gesetzt. Daraus mit den Bergarbeitern führen aus den Reihen, das muß die Forderung aller Bergarbeiter sein.

Kampfs, mobilisiert zum Kampf, führt die Betriebsgruppen der Revolutionären Gewerkschaftsopposition, steht in den Reihen der Bergarbeiterverbände Stellung in Saarbrücken, sammelt für die mitteldeutsche Bergarbeiter-Delegation. Vorbereitung für Saarbrücken heißt Kampf! Kampf gegen Geld, heißt, mit dem roten Arbeiterführer Ernst Thälmann gegen die kapitalistischen Ausbeuter marschieren!

Richtung! Ortsgruppen!

Die Inserate für den Osterführer sofort einsenden!

Steinarbeiter zum Tode von Franz

Ein 70-jähriger Funktionär der revolutionären Gewerkschaftsbewegung

Mit dem Tode des alten Kollegen Franz Röme, der am 2. Februar, in der tiefsten Unwohlstandslage, an schweren Rippenentzündung verstarb, hat die Gewerkschaft der Steinarbeiter, einen ganz Kampfgewissen, verloren.

Seit 1886 war er gewerkschaftlich organisiert, fast ausschließlich politisch. Und seit Beginn der kommunistischen Bewegung war er Mitglied. Schon lange vor dem Kriege war der alte Steinarbeiter-Funktionär der Steinarbeiterbewegung. Bei den Unruhen innerhalb der Gewerkschaftsbewegung, die zum formistischen und revolutionären Disziplin, die zum sozialen gesamten Zersplitterung der Steinarbeiter führte, hat er entgegen dem was die alten Kollegen mit Hilfe der Arbeitermassen (übernehmen), gradlinig seinen revolutionären Weg fortgesetzt. Er hat seinen hohen Alters von fast 70 Jahren bis zu dem letzten Augenblicke die Revolution durchgeführt in einem soju der Wind und Wetter stundenlange Redaktionen zu machen. Für die Jugend war Franz Röme ein Beispiel zur Erfüllung und Treue zur revolutionären Bewegung. Die Steinarbeiter werden im Sinne des alten Kollegen Röme ihre ganze Kraft in den Dienst der revolutionären Sache stellen.

Einleitungsband für das Programm der Steinarbeiter.

Bessere Streikarbeits in den Angestelltenverbänden

Die Antwort auf die Revolutionen der Eisenbahn- und Berg-Front-Bürokratie

N.A. Die oppositionellen Kollegen der Hallischen Angestelltenverbände, J.B. und J.B., haben in einer Resolution zum Inhalt der Bürokratie ihrer Verbände Stellung. Die Kollegen betonen die Notwendigkeit einer tiefen Revolution. Es wurde eine Entschiedenheit angenommen, in der der Kampf der Angestellten von Kopf, Befriedigung, Materialismus und Wirtschaft der Handarbeit Ernst Thälmanns nicht getrennt wurde. Für die Angestellten kommt nicht ohne Hitler und Brückerberg in Frage, nur mit Thälmann wird kämpft, das heißt, daß die Angestellten in voller Einheit gegen die Kapitalisten und die Gewerkschaftsbürokraten stehen.

Bessere oppositionelle Arbeit wird die Antwort sein auf revolutionäre Maßnahmen des Verbandesbureaus. Die Kollegen in Mittelnberg im J.B. des besonders starke Forderungen nach Ausbesserung der Arbeit, der nicht auf die „Eisenbahn“ schwört.

Keinen Winterschlaf halten

die Borauer und Selsauer Genossen. Bei starker Werarbeit unter den Landpart wurden 24 „Rote-Echo“-Leser gewonnen.

Rundfunk-Programme

Donnerstag, 10. März

8.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 9.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 10.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 10.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 11.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 11.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 12.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 12.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 13.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 13.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 14.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 14.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 15.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 15.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 16.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 16.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 17.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 17.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 18.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 18.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 19.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 19.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 20.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 20.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 21.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 21.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 22.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 22.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 23.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 23.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 24.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 24.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 25.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 25.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 26.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 26.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 27.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 27.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 28.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 28.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 29.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 29.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 30.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 30.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 31.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 31.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 32.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 32.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 33.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 33.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 34.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 34.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 35.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 35.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 36.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 36.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 37.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 37.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 38.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 38.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 39.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 39.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 40.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 40.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 41.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 41.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 42.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 42.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 43.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 43.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 44.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 44.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 45.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 45.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 46.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 46.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 47.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 47.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 48.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 48.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 49.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 49.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 50.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 50.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 51.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 51.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 52.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 52.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 53.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 53.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 54.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 54.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 55.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 55.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 56.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 56.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 57.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 57.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 58.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 58.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 59.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 59.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 60.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 60.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 61.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 61.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 62.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 62.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 63.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 63.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 64.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 64.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 65.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 65.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 66.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 66.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 67.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 67.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 68.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 68.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 69.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 69.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 70.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 70.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 71.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 71.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 72.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 72.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 73.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 73.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 74.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 74.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 75.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 75.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 76.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 76.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 77.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 77.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 78.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 78.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 79.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 79.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 80.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 80.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 81.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 81.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 82.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 82.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 83.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 83.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 84.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 84.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 85.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 85.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 86.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 86.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 87.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 87.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 88.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 88.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 89.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 89.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 90.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 90.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 91.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 91.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 92.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 92.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 93.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 93.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 94.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 94.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 95.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 95.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 96.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 96.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 97.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 97.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 98.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 98.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 99.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 99.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 100.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 100.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 101.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 101.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 102.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 102.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 103.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 103.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 104.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 104.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 105.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 105.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 106.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 106.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 107.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 107.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 108.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 108.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 109.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 109.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 110.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 110.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 111.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 111.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 112.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 112.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 113.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 113.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 114.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 114.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 115.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 115.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 116.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 116.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 117.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 117.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 118.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 118.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 119.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 119.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 120.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 120.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 121.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 121.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 122.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 122.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 123.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 123.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 124.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 124.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 125.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 125.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 126.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 126.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 127.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 127.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 128.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 128.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 129.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 129.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 130.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 130.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 131.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 131.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 132.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 132.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 133.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 133.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 134.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 134.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 135.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 135.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 136.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 136.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 137.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 137.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 138.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 138.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 139.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 139.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 140.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 140.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 141.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 141.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 142.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 142.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 143.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 143.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 144.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 144.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 145.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 145.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 146.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 146.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 147.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 147.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 148.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 148.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 149.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 149.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 150.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 150.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 151.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 151.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 152.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 152.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 153.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 153.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 154.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 154.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 155.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 155.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 156.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 156.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 157.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 157.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 158.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 158.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 159.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 159.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 160.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 160.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 161.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 161.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 162.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 162.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 163.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 163.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 164.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 164.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 165.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 165.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 166.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 166.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 167.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 167.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 168.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 168.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 169.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 169.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 170.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 170.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 171.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 171.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 172.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 172.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 173.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 173.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 174.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 174.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 175.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 175.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 176.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 176.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 177.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 177.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 178.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 178.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 179.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 179.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 180.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 180.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 181.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 181.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 182.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 182.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 183.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 183.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 184.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 184.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 185.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 185.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 186.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 186.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 187.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 187.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 188.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 188.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 189.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 189.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 190.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 190.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 191.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 191.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 192.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 192.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 193.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 193.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 194.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 194.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 195.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 195.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 196.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 196.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 197.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 197.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 198.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 198.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 199.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 199.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 200.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 200.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 201.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 201.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 202.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 202.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 203.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 203.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 204.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 204.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 205.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 205.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 206.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 206.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 207.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 207.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 208.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 208.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 209.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 209.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 210.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 210.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 211.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 211.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 212.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 212.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 213.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 213.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 214.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 214.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 215.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 215.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 216.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 216.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 217.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 217.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 218.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 218.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 219.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 219.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 220.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 220.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 221.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 221.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 222.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 222.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 223.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 223.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 224.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 224.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 225.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 225.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 226.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 226.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 227.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 227.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 228.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 228.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 229.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 229.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 230.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 230.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 231.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 231.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 232.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 232.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 233.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 233.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 234.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 234.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 235.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 235.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 236.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 236.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 237.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 237.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 238.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 238.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 239.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 239.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 240.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 240.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 241.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 241.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 242.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 242.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 243.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 243.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 244.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 244.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 245.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 245.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 246.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 246.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 247.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 247.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 248.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 248.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 249.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 249.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 250.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 250.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 251.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 251.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 252.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 252.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 253.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 253.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 254.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 254.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 255.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 255.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 256.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 256.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 257.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 257.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 258.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 258.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 259.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 259.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 260.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 260.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 261.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 261.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 262.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 262.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 263.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 263.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 264.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 264.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 265.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 265.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 266.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 266.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 267.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 267.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 268.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 268.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 269.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 269.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 270.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 270.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 271.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 271.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 272.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 272.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 273.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 273.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 274.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 274.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 275.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 275.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 276.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 276.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 277.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 277.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 278.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 278.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 279.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 279.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 280.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 280.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 281.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 281.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 282.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 282.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 283.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 283.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 284.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 284.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 285.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 285.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 286.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 286.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 287.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 287.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 288.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 288.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 289.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 289.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 290.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 290.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 291.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 291.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 292.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 292.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 293.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 293.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 294.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 294.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 295.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 295.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 296.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 296.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 297.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 297.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 298.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 298.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 299.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 299.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 300.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 300.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 301.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 301.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 302.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 302.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 303.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 303.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 304.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 304.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 305.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 305.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 306.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 306.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 307.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 307.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 308.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 308.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 309.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 309.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 310.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 310.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 311.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 311.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 312.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 312.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 313.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 313.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 314.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 314.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 315.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 315.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 316.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 316.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 317.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 317.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 318.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 318.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 319.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 319.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 320.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 320.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 321.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 321.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 322.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 322.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 323.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 323.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 324.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 324.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 325.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 325.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 326.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 326.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 327.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 327.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 328.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 328.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 329.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 329.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 330.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 330.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 331.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 331.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 332.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 332.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 333.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 333.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 334.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 334.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 335.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 335.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 336.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 336.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 337.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 337.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 338.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 338.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 339.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 339.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 340.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 340.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 341.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 341.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 342.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 342.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 343.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 343.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 344.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 344.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 345.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 345.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 346.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 346.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 347.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 347.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 348.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 348.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 349.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 349.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 350.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 350.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 351.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 351.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 352.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 352.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 353.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 353.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 354.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 354.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 355.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 355.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 356.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 356.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 357.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 357.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 358.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 358.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 359.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 359.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 360.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 360.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 361.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 361.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 362.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 362.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 363.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 363.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 364.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 364.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 365.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 365.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 366.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 366.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 367.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 367.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 368.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 368.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 369.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 369.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 370.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 370.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 371.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 371.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 372.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 372.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 373.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 373.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 374.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 374.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 375.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 375.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 376.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 376.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 377.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 377.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 378.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 378.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 379.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 379.30 Uhr: Rundfunkmarkt. 380.00 Uhr: Rundfunkmarkt. 380.30 Uhr: Rund

Leiterkorrespondenten des „Klassenkampf“ schreiben:

Bergtumpels, ihr steht in den vordersten Schützengräben gegen den Klassenfeind!

Mit Ernst Thälmann gegen die Ausbeuter — Organisiert den Kampf Klasse gegen Klasse — Hunger in den Höhlen der Kumpels
Millionengewinne für die Berggewaltigen — Schlach damit, mobilisiert die Bergarbeiterbataillone in Gruben und Schächten!

Der Kandidat der Bergarbeiterfrauen ist
Ernst Thälmann

Von H. Oberdörfling

„A. Die Bühne, die unsere Männer nach Hause bringen, ist eine Bergarbeitergrube zur Beweissführung bringen. Mit den Millionen ist trotz der größten Einkünfte kein Aussehen, man muß hartnäckig hungern. Es war wollen sie uns überzeugen, als der letzte Lohnabbau abgelehnt wurde. Sie haben uns erzählt: „Erst Preisabbau kommen!“
Es waren auch einige, die daran glaubten, an diesen Preisabbau. Das Gegenstück ist aber einseitig. Durch Preisabbau wird der Lohn auf halbes Maß gesenkt, der Preis für Kohle und Eisen aber um 25 Prozent. Die Preise für Milch, Brot und Getreide sinken. Jeder ist im Grunde, — und haben wir etwa eine unermessliche Wertentwertung gehabt?
Nicht von alledem!

Der kleine Mann, der nicht zahlen kann, liegt auf der Straße. Hunger und Kälte haben sie uns gebracht, alle die für dieses System noch kämpfen. Wir Bergarbeiterfrauen sollen Hunger und Kälte über uns ergehen lassen? Kommt gar nicht in Frage!

Der Kandidat der Bergarbeiterfrauen ist Ernst Thälmann. Wir haben, daß er uns nichts versprechen kann, aber wir wissen, daß er unser Leben führen und uns selbst befreien können.

Seine Männer sollen kämpfen; wir Bergarbeiterfrauen wollen kämpfen, und unter Führung von Ernst Thälmann werden wir stehen und den Klassenfeind bekämpfen.

Bergarbeiterfrauen: Nicht elend verhungern! Sondern kämpfen! An der Spitze wollen wir marschieren!

Macht Gruben und Schächte zu roten Hochburgen gegen den imperialistischen Krieg

Die Gewerkschaftsbürokraten stehen jenseits der Barrikaden

Im Interesse der nationalen Einheit des Vaterlandes dürfen im Krieg weder Angriffs- noch Abwehrstreiks organisiert werden.
(Beschluss der Vorstandssitzung des Bergarbeiterverbandes vom 17. August 1914.)

„A. An der Fortführung des Bergarbeiterverbandes, die den obigen Beschluß faßt, nehmen Bismann, Hae, Schmidt und andere Bonzen teil. Bismann li. konnte keine Parteien mehr, und die Bonzen haben auf seiner Seite. „Ich gebe zu Hinderburg“! Ich li. schon damals der Sozialdemokrat Thälmann.

Heute stehen die Bonzen wiederum in der Front der Kriegstreiber. Heute kämpfen sie im Interesse der imperialistischen Wirtschaft, die Kriegswirtschaften macht. Streiks ab. Sie haben gegen die Sozialunion. Kumpel, es gilt zu erkennen, daß die imperialistische Bürokratie jedes Verzeichnisses gegen die Arbeiterklasse und deren Vaterland, die Sozialunion, feindlich sind. Die kapitalistischen Bonzen wollen die Sozialunion überfallen. Deshalb gilt es, die Bataillone der Bergarbeiter gegen den imperialistischen Krieg zu mobilisieren!

Die Bergbau-Industrie spielt im Kampf gegen den imperialistischen Krieg eine große Rolle. Genießt hat die Chemie die übertragene Bedeutung gewiß, daß das Manufaktur-Rupierkommen ein entscheidendes Gewicht für die Imperialisten. Aber ohne die

mitteldeutsche Braunkohle können diese Industriezweige nicht existieren.

Die mitteldeutsche Wirtschaft basiert auf der Braunkohle. Wir Bergtumpels haben ihren Lebensnerv in den Händen.

Wir müssen zum Kampf gegen unsere Ausbeuter rufen und unsere Arbeitergenossen aufstellen. In jeder Grube muß ein Kampf ausgebrochen werden. Wisse Kumpel, die Braunkohle ist auf engste mit der Chemie verflochten. Kohle wird verflüssigt. Sie spielt im chemischen Prozess eine große Rolle. Produkte der chemischen Industrie hängen von der Braunkohle ab. Deshalb gilt es, die Gruben und Schächte zu roten Hochburgen gegen den imperialistischen Krieg zu machen.

Die Gewerkschaftsbürokraten stehen jenseits der Barrikade. Sie wollen Verträge sein am Kapitalismus. Besser gesagt: Kuppelstreik. Einmal um Hinderburg herum, li. weiter nichts.

Können diese Revisionen noch einen Kumpel überköpfeln? Das darf nicht mehr sein!

Kumpel, du gehst in die rote Einheitsfront, der Kampf wird geführt Klasse gegen Klasse. Mit Ernst Thälmann wird marschiert, nicht mit dem „Reiter“ Hinderburg oder gar mit dem „Generalreiter“ Hinderburg. Stark ist die Kraft der Arbeiterklasse, unüberwindlich li. sie.

Geht auf den Kampfplan der RGO!

Auszug aus dem Sündenregister der Bonzen

Den „Eisernen“ Hinderburg-Front-Zeldwebers können wir nicht mehr folgen

„A. Als Mitglied des Bergbau-Industrie-Arbeiterverbandes, dem ich 26 Jahre angehört, schreibe ich folgende Taten an den „Klassenkampf“.
H. E. Leuchner.

Aus dem Sündenregister der Bonzen

Der in den Jahren 1918/19 eingeführte Sündenregister im Bergbau wurde durch Schicksal des ersten sozialdemokratischen Schlichters Mählich beseitigt. Der 10. und 12. Sünden-Tag folgte im Jahre 1923 durch Mählich des Mehrheitsabkommens durch die Bataillone.

Im Jahre 1919 stehen die Gewerkschaftsführer durch Blafate verurteilt. Die Sozialisierung markiert, die Sozialisierung ist die Summe der Kumpels wurde eine Sozialisierungskommission eingesetzt, die dann li. aufhört. Die Bergwerksgeheimnisse, die kapitalistischen Ausbeuter, sind nicht entgegengekommen.

Während die Arbeiterklasse für das nationale Kampfe, bezogen die Bataillone zur Schlichtung ihrer Interessen einen Vorschlag nach dem anderen. Sie trafen arbeitgeberfeindliche Vereinbarungen, wie das Betriebsrat Abkommen, — und redeten dabei von der Verteidigung des Bergbaus. Nach wie die Opfer des Rapp-Parades, die erkrankten Arbeiter unter der Erde waren, während die reformistischen Führer den Streik der Arbeiter ab. Im Reich-Weichen-Reiter konnte li. Bergelei nur durch die Hinderburg vor den erregten Protesten retten.

Die reformistischen Führer hoffen die kapitalistische Rationalisierung durchzuführen, das Ausbeutertum noch weiter ausbauen. Tausende von Bergarbeitern liegen auf der Straße. Die Rationalisierung brachte den kapitalistischen Kumpelgewinn. 1927 wurde der Mitteldeutsche Bergarbeiterstreik von den Bonzen im Interesse der Grubenbesitzer abgemacht. Die Rationalisierung brachte den Kumpels Hunger und Elend, nachteiliges Arbeitslohn in den Betrieben.

Die Gewerkschaftsbürokraten befehligen die Schlichtungen der

Bergarbeiter im Mai 1931: sie führten Stundenlöhne bei Verletzung der Arbeitszeit ein. Ohne Zustimmung wurde ein Lohnabbau durchgeführt, der in der Geschichte der Bergarbeiterklasse li. gleiches li. 5000 Bergarbeiter sollten durch die Verletzung der Arbeitszeit eingestellt werden, so verstanden es die Bonzen. In Wirtschaft wurden 7000 entlassen. Die reduzierten Gehaltskassen mußten die gleiche Produktionsleistung schaffen. Durch Lohnabbau und Entlassung li. die Berggewaltigen mit Hilfe der Bürokraten immer wieder ihre Profite.

Das li. nur ein Auszug aus dem Sündenregister der Bonzen. Es kann verlängert werden. Ganze Büchereien würden nicht zu fassen, um die Verhältnisse der Bataillone aufzulösen.

Kumpel, den verabschiedeten Bataillonen können wir nicht mehr folgen. Sie haben die Streiks abgemacht, wo wir Kumpels dabei waren, sie zu führen und auszubilden.

Die rote Einheitsfront im Betriebe muß die Antwort sein auf den menschenlichen Führer. Kampfschritte müssen in jeder Grube, in jedem Schacht gemacht werden.

Sobald werden die Grubenbesitzer mit neuen Vorhaben kommen. Wir wollen das nicht abwarten, wir wollen Lohnabbau und Lohnausgleich durchsetzen. Das kann nur durch Streik geschehen. Es li. tausendmal richtig, daß der Präsidenten-Kampfschritt Klasse gegen Klasse, durch Streiktransformation in den Betrieben am allerbesten geführt wird.

Thälmann wollen, heißt für die eigenen Forderungen kämpfen. Das wollen wir Kumpel! Wir stehen in den vordersten Schützengräben gegen den Klassenfeind!

Jeder kampfmüde Bergarbeiter gibt am 13. März den Hinderburg — Hinderburg und Hitler, den Kandidaten der herrschenden Klasse, die richtige Antwort: er gibt seine Stimme und seine ganze Person der roten Einheitsfront unter Führung von Ernst Thälmann!

Sämtliche Gummitüren billigst! Gummi-Bieder



Steinsetzer von Lützen
Überwiesen dem Wahlfonds „Klasse gegen Klasse“ zum Kampfe gegen die Kandidaten der imperialistischen Bourgeoisie und gegen die Lohn-, Gehalts- und Unterstützungsenker, für den Kandidaten der Armen
Mark Wahlpulver für Thälmann!

Rauchen ist kein Luxus!
Die Cigarette ist für jeden Raucher ein Bedürfnis wie Essen und Trinken.



In der Not der Zeit bietet JUNO
ihren Freunden für wenig Geld einen vollen Genuß!

Arbeiter-Sport

Wetere Spiele für den Wahlsond

Die Sportler lassen am Freitag und Sonnabend noch Spiele folgen, deren gelaunte Einnahme dem Wahlsond Arbeiterkandidaten Dahnmann nützt. So am Sonntag, dem 10. März, um 14 Uhr, im Sportplatz, wo die Arbeiter-Sportler gegen die Arbeiter-Sportler spielen. Die Spiele sind: 1. Fußball, 2. Handball, 3. Tischtennis, 4. Badminton, 5. Tennis, 6. Hockey, 7. Ringen, 8. Fechten, 9. Schießen, 10. Turnen, 11. Schwimmen, 12. Reiten, 13. Judo, 14. Karate, 15. Aikido, 16. Taekwondo, 17. Jiu-Jitsu, 18. Kung-Fu, 19. Tai-Chi, 20. Qi Gong, 21. Yoga, 22. Pilates, 23. Stretching, 24. Aerobic, 25. Fitness, 26. Bodybuilding, 27. Crossfit, 28. MMA, 29. Kickboxen, 30. Boxen, 31. Wrestling, 32. Judo, 33. Karate, 34. Taekwondo, 35. Jiu-Jitsu, 36. Kung-Fu, 37. Tai-Chi, 38. Qi Gong, 39. Yoga, 40. Pilates, 41. Stretching, 42. Aerobic, 43. Fitness, 44. Bodybuilding, 45. Crossfit, 46. MMA, 47. Kickboxen, 48. Boxen, 49. Wrestling, 50. Judo, 51. Karate, 52. Taekwondo, 53. Jiu-Jitsu, 54. Kung-Fu, 55. Tai-Chi, 56. Qi Gong, 57. Yoga, 58. Pilates, 59. Stretching, 60. Aerobic, 61. Fitness, 62. Bodybuilding, 63. Crossfit, 64. MMA, 65. Kickboxen, 66. Boxen, 67. Wrestling, 68. Judo, 69. Karate, 70. Taekwondo, 71. Jiu-Jitsu, 72. Kung-Fu, 73. Tai-Chi, 74. Qi Gong, 75. Yoga, 76. Pilates, 77. Stretching, 78. Aerobic, 79. Fitness, 80. Bodybuilding, 81. Crossfit, 82. MMA, 83. Kickboxen, 84. Boxen, 85. Wrestling, 86. Judo, 87. Karate, 88. Taekwondo, 89. Jiu-Jitsu, 90. Kung-Fu, 91. Tai-Chi, 92. Qi Gong, 93. Yoga, 94. Pilates, 95. Stretching, 96. Aerobic, 97. Fitness, 98. Bodybuilding, 99. Crossfit, 100. MMA, 101. Kickboxen, 102. Boxen, 103. Wrestling, 104. Judo, 105. Karate, 106. Taekwondo, 107. Jiu-Jitsu, 108. Kung-Fu, 109. Tai-Chi, 110. Qi Gong, 111. Yoga, 112. Pilates, 113. Stretching, 114. Aerobic, 115. Fitness, 116. Bodybuilding, 117. Crossfit, 118. MMA, 119. Kickboxen, 120. Boxen, 121. Wrestling, 122. Judo, 123. Karate, 124. Taekwondo, 125. Jiu-Jitsu, 126. Kung-Fu, 127. Tai-Chi, 128. Qi Gong, 129. Yoga, 130. Pilates, 131. Stretching, 132. Aerobic, 133. Fitness, 134. Bodybuilding, 135. Crossfit, 136. MMA, 137. Kickboxen, 138. Boxen, 139. Wrestling, 140. Judo, 141. Karate, 142. Taekwondo, 143. Jiu-Jitsu, 144. Kung-Fu, 145. Tai-Chi, 146. Qi Gong, 147. Yoga, 148. Pilates, 149. Stretching, 150. Aerobic, 151. Fitness, 152. Bodybuilding, 153. Crossfit, 154. MMA, 155. Kickboxen, 156. Boxen, 157. Wrestling, 158. Judo, 159. Karate, 160. Taekwondo, 161. Jiu-Jitsu, 162. Kung-Fu, 163. Tai-Chi, 164. Qi Gong, 165. Yoga, 166. Pilates, 167. Stretching, 168. Aerobic, 169. Fitness, 170. Bodybuilding, 171. Crossfit, 172. MMA, 173. Kickboxen, 174. Boxen, 175. Wrestling, 176. Judo, 177. Karate, 178. Taekwondo, 179. Jiu-Jitsu, 180. Kung-Fu, 181. Tai-Chi, 182. Qi Gong, 183. Yoga, 184. Pilates, 185. Stretching, 186. Aerobic, 187. Fitness, 188. Bodybuilding, 189. Crossfit, 190. MMA, 191. Kickboxen, 192. Boxen, 193. Wrestling, 194. Judo, 195. Karate, 196. Taekwondo, 197. Jiu-Jitsu, 198. Kung-Fu, 199. Tai-Chi, 200. Qi Gong, 201. Yoga, 202. Pilates, 203. Stretching, 204. Aerobic, 205. Fitness, 206. Bodybuilding, 207. Crossfit, 208. MMA, 209. Kickboxen, 210. Boxen, 211. Wrestling, 212. Judo, 213. Karate, 214. Taekwondo, 215. Jiu-Jitsu, 216. Kung-Fu, 217. Tai-Chi, 218. Qi Gong, 219. Yoga, 220. Pilates, 221. Stretching, 222. Aerobic, 223. Fitness, 224. Bodybuilding, 225. Crossfit, 226. MMA, 227. Kickboxen, 228. Boxen, 229. Wrestling, 230. Judo, 231. Karate, 232. Taekwondo, 233. Jiu-Jitsu, 234. Kung-Fu, 235. Tai-Chi, 236. Qi Gong, 237. Yoga, 238. Pilates, 239. Stretching, 240. Aerobic, 241. Fitness, 242. Bodybuilding, 243. Crossfit, 244. MMA, 245. Kickboxen, 246. Boxen, 247. Wrestling, 248. Judo, 249. Karate, 250. Taekwondo, 251. Jiu-Jitsu, 252. Kung-Fu, 253. Tai-Chi, 254. Qi Gong, 255. Yoga, 256. Pilates, 257. Stretching, 258. Aerobic, 259. Fitness, 260. Bodybuilding, 261. Crossfit, 262. MMA, 263. Kickboxen, 264. Boxen, 265. Wrestling, 266. Judo, 267. Karate, 268. Taekwondo, 269. Jiu-Jitsu, 270. Kung-Fu, 271. Tai-Chi, 272. Qi Gong, 273. Yoga, 274. Pilates, 275. Stretching, 276. Aerobic, 277. Fitness, 278. Bodybuilding, 279. Crossfit, 280. MMA, 281. Kickboxen, 282. Boxen, 283. Wrestling, 284. Judo, 285. Karate, 286. Taekwondo, 287. Jiu-Jitsu, 288. Kung-Fu, 289. Tai-Chi, 290. Qi Gong, 291. Yoga, 292. Pilates, 293. Stretching, 294. Aerobic, 295. Fitness, 296. Bodybuilding, 297. Crossfit, 298. MMA, 299. Kickboxen, 300. Boxen, 301. Wrestling, 302. Judo, 303. Karate, 304. Taekwondo, 305. Jiu-Jitsu, 306. Kung-Fu, 307. Tai-Chi, 308. Qi Gong, 309. Yoga, 310. Pilates, 311. Stretching, 312. Aerobic, 313. Fitness, 314. Bodybuilding, 315. Crossfit, 316. MMA, 317. Kickboxen, 318. Boxen, 319. Wrestling, 320. Judo, 321. Karate, 322. Taekwondo, 323. Jiu-Jitsu, 324. Kung-Fu, 325. Tai-Chi, 326. Qi Gong, 327. Yoga, 328. Pilates, 329. Stretching, 330. Aerobic, 331. Fitness, 332. Bodybuilding, 333. Crossfit, 334. MMA, 335. Kickboxen, 336. Boxen, 337. Wrestling, 338. Judo, 339. Karate, 340. Taekwondo, 341. Jiu-Jitsu, 342. Kung-Fu, 343. Tai-Chi, 344. Qi Gong, 345. Yoga, 346. Pilates, 347. Stretching, 348. Aerobic, 349. Fitness, 350. Bodybuilding, 351. Crossfit, 352. MMA, 353. Kickboxen, 354. Boxen, 355. Wrestling, 356. Judo, 357. Karate, 358. Taekwondo, 359. Jiu-Jitsu, 360. Kung-Fu, 361. Tai-Chi, 362. Qi Gong, 363. Yoga, 364. Pilates, 365. Stretching, 366. Aerobic, 367. Fitness, 368. Bodybuilding, 369. Crossfit, 370. MMA, 371. Kickboxen, 372. Boxen, 373. Wrestling, 374. Judo, 375. Karate, 376. Taekwondo, 377. Jiu-Jitsu, 378. Kung-Fu, 379. Tai-Chi, 380. Qi Gong, 381. Yoga, 382. Pilates, 383. Stretching, 384. Aerobic, 385. Fitness, 386. Bodybuilding, 387. Crossfit, 388. MMA, 389. Kickboxen, 390. Boxen, 391. Wrestling, 392. Judo, 393. Karate, 394. Taekwondo, 395. Jiu-Jitsu, 396. Kung-Fu, 397. Tai-Chi, 398. Qi Gong, 399. Yoga, 400. Pilates, 401. Stretching, 402. Aerobic, 403. Fitness, 404. Bodybuilding, 405. Crossfit, 406. MMA, 407. Kickboxen, 408. Boxen, 409. Wrestling, 410. Judo, 411. Karate, 412. Taekwondo, 413. Jiu-Jitsu, 414. Kung-Fu, 415. Tai-Chi, 416. Qi Gong, 417. Yoga, 418. Pilates, 419. Stretching, 420. Aerobic, 421. Fitness, 422. Bodybuilding, 423. Crossfit, 424. MMA, 425. Kickboxen, 426. Boxen, 427. Wrestling, 428. Judo, 429. Karate, 430. Taekwondo, 431. Jiu-Jitsu, 432. Kung-Fu, 433. Tai-Chi, 434. Qi Gong, 435. Yoga, 436. Pilates, 437. Stretching, 438. Aerobic, 439. Fitness, 440. Bodybuilding, 441. Crossfit, 442. MMA, 443. Kickboxen, 444. Boxen, 445. Wrestling, 446. Judo, 447. Karate, 448. Taekwondo, 449. Jiu-Jitsu, 450. Kung-Fu, 451. Tai-Chi, 452. Qi Gong, 453. Yoga, 454. Pilates, 455. Stretching, 456. Aerobic, 457. Fitness, 458. Bodybuilding, 459. Crossfit, 460. MMA, 461. Kickboxen, 462. Boxen, 463. Wrestling, 464. Judo, 465. Karate, 466. Taekwondo, 467. Jiu-Jitsu, 468. Kung-Fu, 469. Tai-Chi, 470. Qi Gong, 471. Yoga, 472. Pilates, 473. Stretching, 474. Aerobic, 475. Fitness, 476. Bodybuilding, 477. Crossfit, 478. MMA, 479. Kickboxen, 480. Boxen, 481. Wrestling, 482. Judo, 483. Karate, 484. Taekwondo, 485. Jiu-Jitsu, 486. Kung-Fu, 487. Tai-Chi, 488. Qi Gong, 489. Yoga, 490. Pilates, 491. Stretching, 492. Aerobic, 493. Fitness, 494. Bodybuilding, 495. Crossfit, 496. MMA, 497. Kickboxen, 498. Boxen, 499. Wrestling, 500. Judo, 501. Karate, 502. Taekwondo, 503. Jiu-Jitsu, 504. Kung-Fu, 505. Tai-Chi, 506. Qi Gong, 507. Yoga, 508. Pilates, 509. Stretching, 510. Aerobic, 511. Fitness, 512. Bodybuilding, 513. Crossfit, 514. MMA, 515. Kickboxen, 516. Boxen, 517. Wrestling, 518. Judo, 519. Karate, 520. Taekwondo, 521. Jiu-Jitsu, 522. Kung-Fu, 523. Tai-Chi, 524. Qi Gong, 525. Yoga, 526. Pilates, 527. Stretching, 528. Aerobic, 529. Fitness, 530. Bodybuilding, 531. Crossfit, 532. MMA, 533. Kickboxen, 534. Boxen, 535. Wrestling, 536. Judo, 537. Karate, 538. Taekwondo, 539. Jiu-Jitsu, 540. Kung-Fu, 541. Tai-Chi, 542. Qi Gong, 543. Yoga, 544. Pilates, 545. Stretching, 546. Aerobic, 547. Fitness, 548. Bodybuilding, 549. Crossfit, 550. MMA, 551. Kickboxen, 552. Boxen, 553. Wrestling, 554. Judo, 555. Karate, 556. Taekwondo, 557. Jiu-Jitsu, 558. Kung-Fu, 559. Tai-Chi, 560. Qi Gong, 561. Yoga, 562. Pilates, 563. Stretching, 564. Aerobic, 565. Fitness, 566. Bodybuilding, 567. Crossfit, 568. MMA, 569. Kickboxen, 570. Boxen, 571. Wrestling, 572. Judo, 573. Karate, 574. Taekwondo, 575. Jiu-Jitsu, 576. Kung-Fu, 577. Tai-Chi, 578. Qi Gong, 579. Yoga, 580. Pilates, 581. Stretching, 582. Aerobic, 583. Fitness, 584. Bodybuilding, 585. Crossfit, 586. MMA, 587. Kickboxen, 588. Boxen, 589. Wrestling, 590. Judo, 591. Karate, 592. Taekwondo, 593. Jiu-Jitsu, 594. Kung-Fu, 595. Tai-Chi, 596. Qi Gong, 597. Yoga, 598. Pilates, 599. Stretching, 600. Aerobic, 601. Fitness, 602. Bodybuilding, 603. Crossfit, 604. MMA, 605. Kickboxen, 606. Boxen, 607. Wrestling, 608. Judo, 609. Karate, 610. Taekwondo, 611. Jiu-Jitsu, 612. Kung-Fu, 613. Tai-Chi, 614. Qi Gong, 615. Yoga, 616. Pilates, 617. Stretching, 618. Aerobic, 619. Fitness, 620. Bodybuilding, 621. Crossfit, 622. MMA, 623. Kickboxen, 624. Boxen, 625. Wrestling, 626. Judo, 627. Karate, 628. Taekwondo, 629. Jiu-Jitsu, 630. Kung-Fu, 631. Tai-Chi, 632. Qi Gong, 633. Yoga, 634. Pilates, 635. Stretching, 636. Aerobic, 637. Fitness, 638. Bodybuilding, 639. Crossfit, 640. MMA, 641. Kickboxen, 642. Boxen, 643. Wrestling, 644. Judo, 645. Karate, 646. Taekwondo, 647. Jiu-Jitsu, 648. Kung-Fu, 649. Tai-Chi, 650. Qi Gong, 651. Yoga, 652. Pilates, 653. Stretching, 654. Aerobic, 655. Fitness, 656. Bodybuilding, 657. Crossfit, 658. MMA, 659. Kickboxen, 660. Boxen, 661. Wrestling, 662. Judo, 663. Karate, 664. Taekwondo, 665. Jiu-Jitsu, 666. Kung-Fu, 667. Tai-Chi, 668. Qi Gong, 669. Yoga, 670. Pilates, 671. Stretching, 672. Aerobic, 673. Fitness, 674. Bodybuilding, 675. Crossfit, 676. MMA, 677. Kickboxen, 678. Boxen, 679. Wrestling, 680. Judo, 681. Karate, 682. Taekwondo, 683. Jiu-Jitsu, 684. Kung-Fu, 685. Tai-Chi, 686. Qi Gong, 687. Yoga, 688. Pilates, 689. Stretching, 690. Aerobic, 691. Fitness, 692. Bodybuilding, 693. Crossfit, 694. MMA, 695. Kickboxen, 696. Boxen, 697. Wrestling, 698. Judo, 699. Karate, 700. Taekwondo, 701. Jiu-Jitsu, 702. Kung-Fu, 703. Tai-Chi, 704. Qi Gong, 705. Yoga, 706. Pilates, 707. Stretching, 708. Aerobic, 709. Fitness, 710. Bodybuilding, 711. Crossfit, 712. MMA, 713. Kickboxen, 714. Boxen, 715. Wrestling, 716. Judo, 717. Karate, 718. Taekwondo, 719. Jiu-Jitsu, 720. Kung-Fu, 721. Tai-Chi, 722. Qi Gong, 723. Yoga, 724. Pilates, 725. Stretching, 726. Aerobic, 727. Fitness, 728. Bodybuilding, 729. Crossfit, 730. MMA, 731. Kickboxen, 732. Boxen, 733. Wrestling, 734. Judo, 735. Karate, 736. Taekwondo, 737. Jiu-Jitsu, 738. Kung-Fu, 739. Tai-Chi, 740. Qi Gong, 741. Yoga, 742. Pilates, 743. Stretching, 744. Aerobic, 745. Fitness, 746. Bodybuilding, 747. Crossfit, 748. MMA, 749. Kickboxen, 750. Boxen, 751. Wrestling, 752. Judo, 753. Karate, 754. Taekwondo, 755. Jiu-Jitsu, 756. Kung-Fu, 757. Tai-Chi, 758. Qi Gong, 759. Yoga, 760. Pilates, 761. Stretching, 762. Aerobic, 763. Fitness, 764. Bodybuilding, 765. Crossfit, 766. MMA, 767. Kickboxen, 768. Boxen, 769. Wrestling, 770. Judo, 771. Karate, 772. Taekwondo, 773. Jiu-Jitsu, 774. Kung-Fu, 775. Tai-Chi, 776. Qi Gong, 777. Yoga, 778. Pilates, 779. Stretching, 780. Aerobic, 781. Fitness, 782. Bodybuilding, 783. Crossfit, 784. MMA, 785. Kickboxen, 786. Boxen, 787. Wrestling, 788. Judo, 789. Karate, 790. Taekwondo, 791. Jiu-Jitsu, 792. Kung-Fu, 793. Tai-Chi, 794. Qi Gong, 795. Yoga, 796. Pilates, 797. Stretching, 798. Aerobic, 799. Fitness, 800. Bodybuilding, 801. Crossfit, 802. MMA, 803. Kickboxen, 804. Boxen, 805. Wrestling, 806. Judo, 807. Karate, 808. Taekwondo, 809. Jiu-Jitsu, 810. Kung-Fu, 811. Tai-Chi, 812. Qi Gong, 813. Yoga, 814. Pilates, 815. Stretching, 816. Aerobic, 817. Fitness, 818. Bodybuilding, 819. Crossfit, 820. MMA, 821. Kickboxen, 822. Boxen, 823. Wrestling, 824. Judo, 825. Karate, 826. Taekwondo, 827. Jiu-Jitsu, 828. Kung-Fu, 829. Tai-Chi, 830. Qi Gong, 831. Yoga, 832. Pilates, 833. Stretching, 834. Aerobic, 835. Fitness, 836. Bodybuilding, 837. Crossfit, 838. MMA, 839. Kickboxen, 840. Boxen, 841. Wrestling, 842. Judo, 843. Karate, 844. Taekwondo, 845. Jiu-Jitsu, 846. Kung-Fu, 847. Tai-Chi, 848. Qi Gong, 849. Yoga, 850. Pilates, 851. Stretching, 852. Aerobic, 853. Fitness, 854. Bodybuilding, 855. Crossfit, 856. MMA, 857. Kickboxen, 858. Boxen, 859. Wrestling, 860. Judo, 861. Karate, 862. Taekwondo, 863. Jiu-Jitsu, 864. Kung-Fu, 865. Tai-Chi, 866. Qi Gong, 867. Yoga, 868. Pilates, 869. Stretching, 870. Aerobic, 871. Fitness, 872. Bodybuilding, 873. Crossfit, 874. MMA, 875. Kickboxen, 876. Boxen, 877. Wrestling, 878. Judo, 879. Karate, 880. Taekwondo, 881. Jiu-Jitsu, 882. Kung-Fu, 883. Tai-Chi, 884. Qi Gong, 885. Yoga, 886. Pilates, 887. Stretching, 888. Aerobic, 889. Fitness, 890. Bodybuilding, 891. Crossfit, 892. MMA, 893. Kickboxen, 894. Boxen, 895. Wrestling, 896. Judo, 897. Karate, 898. Taekwondo, 899. Jiu-Jitsu, 900. Kung-Fu, 901. Tai-Chi, 902. Qi Gong, 903. Yoga, 904. Pilates, 905. Stretching, 906. Aerobic, 907. Fitness, 908. Bodybuilding, 909. Crossfit, 910. MMA, 911. Kickboxen, 912. Boxen, 913. Wrestling, 914. Judo, 915. Karate, 916. Taekwondo, 917. Jiu-Jitsu, 918. Kung-Fu, 919. Tai-Chi, 920. Qi Gong, 921. Yoga, 922. Pilates, 923. Stretching, 924. Aerobic, 925. Fitness, 926. Bodybuilding, 927. Crossfit, 928. MMA, 929. Kickboxen, 930. Boxen, 931. Wrestling, 932. Judo, 933. Karate, 934. Taekwondo, 935. Jiu-Jitsu, 936. Kung-Fu, 937. Tai-Chi, 938. Qi Gong, 939. Yoga, 940. Pilates, 941. Stretching, 942. Aerobic, 943. Fitness, 944. Bodybuilding, 945. Crossfit, 946. MMA, 947. Kickboxen, 948. Boxen, 949. Wrestling, 950. Judo, 951. Karate, 952. Taekwondo, 953. Jiu-Jitsu, 954. Kung-Fu, 955. Tai-Chi, 956. Qi Gong, 957. Yoga, 958. Pilates, 959. Stretching, 960. Aerobic, 961. Fitness, 962. Bodybuilding, 963. Crossfit, 964. MMA, 965. Kickboxen, 966. Boxen, 967. Wrestling, 968. Judo, 969. Karate, 970. Taekwondo, 971. Jiu-Jitsu, 972. Kung-Fu, 973. Tai-Chi, 974. Qi Gong, 975. Yoga, 976. Pilates, 977. Stretching, 978. Aerobic, 979. Fitness, 980. Bodybuilding, 981. Crossfit, 982. MMA, 983. Kickboxen, 984. Boxen, 985. Wrestling, 986. Judo, 987. Karate, 988. Taekwondo, 989. Jiu-Jitsu, 990. Kung-Fu, 991. Tai-Chi, 992. Qi Gong, 993. Yoga, 994. Pilates, 995. Stretching, 996. Aerobic, 997. Fitness, 998. Bodybuilding, 999. Crossfit, 1000. MMA, 1001. Kickboxen, 1002. Boxen, 1003. Wrestling, 1004. Judo, 1005. Karate, 1006. Taekwondo, 1007. Jiu-Jitsu, 1008. Kung-Fu, 1009. Tai-Chi, 1010. Qi Gong, 1011. Yoga, 1012. Pilates, 1013. Stretching, 1014. Aerobic, 1015. Fitness, 1016. Bodybuilding, 1017. Crossfit, 1018. MMA, 1019. Kickboxen, 1020. Boxen, 1021. Wrestling, 1022. Judo, 1023. Karate, 1024. Taekwondo, 1025. Jiu-Jitsu, 1026. Kung-Fu, 1027. Tai-Chi, 1028. Qi Gong, 1029. Yoga, 1030. Pilates, 1031. Stretching, 1032. Aerobic, 1033. Fitness, 1034. Bodybuilding, 1035. Crossfit, 1036. MMA, 1037. Kickboxen, 1038. Boxen, 1039. Wrestling, 1040. Judo, 1041. Karate, 1042. Taekwondo, 1043. Jiu-Jitsu, 1044. Kung-Fu, 1045. Tai-Chi, 1046. Qi Gong, 1047. Yoga, 1048. Pilates, 1049. Stretching, 1050. Aerobic, 1051. Fitness, 1052. Bodybuilding, 1053. Crossfit, 1054. MMA, 1055. Kickboxen, 1056. Boxen, 1057. Wrestling, 1058. Judo, 1059. Karate, 1060. Taekwondo, 1061. Jiu-Jitsu, 1062. Kung-Fu, 1063. Tai-Chi, 1064. Qi Gong, 1065. Yoga, 1066. Pilates, 1067. Stretching, 1068. Aerobic, 1069. Fitness, 1070. Bodybuilding, 1071. Crossfit, 1072. MMA, 1073. Kickboxen, 1074. Boxen, 1075. Wrestling, 1076. Judo, 1077. Karate, 1078. Taekwondo, 1079. Jiu-Jitsu, 1080. Kung-Fu, 1081. Tai-Chi, 1082. Qi Gong, 1083. Yoga, 1084. Pilates, 1085. Stretching, 1086. Aerobic, 1087. Fitness, 1088. Bodybuilding, 1089. Crossfit, 1090. MMA, 1091. Kickboxen, 1092. Boxen, 1093. Wrestling, 1094. Judo, 1095. Karate, 1096. Taekwondo, 1097. Jiu-Jitsu, 1098. Kung-Fu, 1099. Tai-Chi, 1100. Qi Gong, 1101. Yoga, 1102. Pilates, 1103. Stretching, 1104. Aerobic, 1105. Fitness, 1106. Bodybuilding, 1107. Crossfit, 1108. MMA, 1109. Kickboxen, 1110. Boxen, 1111. Wrestling, 1112. Judo, 1113. Karate, 1114. Taekwondo, 1115. Jiu-Jitsu, 1116. Kung-Fu, 1117. Tai-Chi, 1118. Qi Gong, 1119. Yoga, 1120. Pilates, 1121. Stretching, 1122. Aerobic, 1123. Fitness, 1124. Bodybuilding, 1125. Crossfit, 1126. MMA, 1127. Kickboxen, 1128. Boxen, 1129. Wrestling, 1130. Judo, 1131. Karate, 1132. Taekwondo, 1133. Jiu-Jitsu, 1134. Kung-Fu, 1135. Tai-Chi, 1136. Qi Gong, 1137. Yoga, 1138. Pilates, 1139. Stretching, 1140. Aerobic, 1141. Fitness, 1142. Bodybuilding, 1143. Crossfit, 1144. MMA, 1145. Kickboxen, 1146. Boxen, 1147. Wrestling, 1148. Judo, 1149. Karate, 1150. Taekwondo, 1151. Jiu-Jitsu, 1152. Kung-Fu, 1153. Tai-Chi, 1154. Qi Gong, 1155. Yoga, 1156. Pilates, 1157. Stretching, 1158. Aerobic, 1159. Fitness, 1160. Bodybuilding, 1161. Crossfit, 1162. MMA, 1163. Kickboxen, 1164. Boxen, 1165. Wrestling, 1166. Judo, 1167. Karate, 1168. Taekwondo, 1169. Jiu-Jitsu, 1170. Kung-Fu, 1171. Tai-Chi, 1172. Qi Gong, 1173. Yoga, 1174. Pilates, 1175. Stretching, 1176. Aerobic, 1177. Fitness, 1178. Bodybuilding, 1179. Crossfit, 1180. MMA, 1181. Kickboxen, 1182. Boxen, 1183. Wrestling, 1184. Judo, 1185. Karate, 1186. Taekwondo, 1187. Jiu-Jitsu, 1188. Kung-Fu, 1189. Tai-Chi, 1190. Qi Gong, 1191. Yoga, 1192. Pilates, 1193. Stretching, 1194. Aerobic, 1195. Fitness, 1196. Bodybuilding, 1197. Crossfit, 1198. MMA, 1199. Kickboxen, 1200. Boxen, 1201. Wrestling, 1202. Judo, 1203. Karate, 1204. Taekwondo, 1205. Jiu-Jitsu, 1206. Kung-Fu, 1207. Tai-Chi, 1208. Qi Gong, 1209. Yoga, 1210. Pilates, 1211. Stretching, 1212. Aerobic, 1213. Fitness, 1214. Bodybuilding, 1215. Crossfit, 1216. MMA, 1217. Kickboxen, 1218. Boxen, 1219. Wrestling, 1220. Judo, 1221. Karate, 1222. Taekwondo, 1223. Jiu-Jitsu, 1224. Kung-Fu, 1225. Tai-Chi, 1226. Qi Gong, 1227. Yoga, 1228. Pilates, 1229. Stretching, 1230. Aerobic, 1231. Fitness, 1232. Bodybuilding, 1233. Crossfit, 1234. MMA, 1235. Kickboxen, 1236. Boxen, 1237. Wrestling, 1238. Judo, 1239. Karate, 1240. Taekwondo, 1241. Jiu-Jitsu, 1242. Kung-Fu, 1243. Tai-Chi, 1244. Qi Gong, 1245. Yoga, 1246. Pilates, 1247. Stretching, 1248. Aerobic, 1249. Fitness, 1250. Bodybuilding, 1251. Crossfit, 1252. MMA, 1253. Kickboxen, 1254. Boxen, 1255. Wrestling, 1256. Judo, 1257. Karate, 1258. Taekwondo, 1259. Jiu-Jitsu, 1260. Kung-Fu, 1261. Tai-Chi, 1262. Qi Gong, 1263. Yoga, 1264. Pilates, 1265. Stretching, 1266. Aerobic, 1267. Fitness, 1268. Bodybuilding, 1269. Crossfit, 1270. MMA, 1271. Kickboxen, 1272. Boxen, 1273. Wrestling, 1274. Judo, 1275. Karate, 1276. Taekwondo, 1277. Jiu-Jitsu, 1278. Kung-Fu, 1279. Tai-Chi, 1280. Qi Gong, 1281. Yoga, 1282. Pilates, 1283. Stretching, 1284. Aerobic, 1285. Fitness, 1286. Bodybuilding, 1287. Crossfit, 1288. MMA, 1289. Kickboxen, 1290. Boxen, 1291. Wrestling, 1292. Judo, 1293. Karate, 1294. Taekwondo, 1295. Jiu-Jitsu, 1296. Kung-Fu, 1297. Tai-Chi, 1298. Qi Gong, 1299. Yoga, 1300. Pilates, 1301. Stretching, 1302. Aerobic, 1303. Fitness, 1304. Bodybuilding, 1305. Crossfit, 1306. MMA, 1307. Kickboxen, 1308. Boxen, 1309. Wrestling, 1310. Judo, 1311. Karate, 1312. Taekwondo, 1313. Jiu-Jitsu, 1314. Kung-Fu, 1315. Tai-Chi, 1316. Qi Gong, 1317. Yoga, 1318. Pilates, 1319. Stretching, 1320. Aerobic, 1321. Fitness, 1322. Bodybuilding, 1323. Crossfit, 1324. MMA, 1325. Kickboxen, 1326. Boxen, 1327. Wrestling, 1328. Judo, 1329. Karate, 1330. Taekwondo, 1331. Jiu-Jitsu, 1332. Kung-Fu, 1333. Tai-Chi, 1334. Qi Gong, 1335. Yoga, 1336. Pilates, 1337. Stretching, 1338. Aerobic, 1339. Fitness, 1340. Bodybuilding, 1341. Crossfit, 1342. MMA, 1343. Kickboxen, 1344. Boxen, 1345. Wrestling, 1346. Judo, 1347. Karate, 1348. Taekwondo, 1349. Jiu-Jitsu, 1350. Kung-Fu, 1351. Tai-Chi, 1352. Qi Gong, 1353. Yoga, 1354. Pilates, 1355. Stretching, 1356. Aerobic, 1357. Fitness, 1358. Bodybuilding, 1359. Crossfit, 1360. MMA, 1361. Kickboxen, 1362. Boxen, 1363. Wrestling, 1364. Judo, 1365. Karate, 1366. Taekwondo, 1367. Jiu-Jitsu, 1368. Kung-Fu, 1369. Tai-Chi, 1370. Qi Gong, 1371. Yoga, 1372. Pilates, 1373. Stretching, 1374. Aerobic, 1375. Fitness, 1376. Bodybuilding, 1377. Crossfit, 1378. MMA, 1379. Kickboxen, 1380. Boxen, 1381. Wrestling, 1382. Judo, 1383. Karate, 1384. Taekwondo, 1385. Jiu-Jitsu, 1386. Kung-Fu, 1387. Tai-Chi, 1388. Qi Gong, 1389. Yoga, 1390. Pilates, 1391. Stretching, 1392. Aerobic, 1393. Fitness, 1394. Bodybuilding, 1395. Crossfit, 1396. MMA, 1397. Kickboxen, 1398. Boxen, 1399. Wrestling, 1400. Judo, 1401. Karate, 1402. Taekwondo, 1403. Jiu-Jitsu, 1404. Kung-Fu, 1405. Tai-Chi, 1406. Qi Gong, 1407. Yoga, 1408. Pilates, 1409. Stretching, 1410. Aerobic, 1411. Fitness, 1412. Bodybuilding, 1413. Crossfit, 1414. MMA, 1415. Kickboxen, 1416. Boxen, 1417. Wrestling, 1418. Judo, 1419. Karate, 1420. Taekwondo, 1421. Jiu-Jitsu, 1422. Kung-Fu, 1423. Tai-Chi, 1424. Qi Gong, 1425. Yoga, 1426. Pilates, 1427. Stretching, 1428. Aerobic, 1429. Fitness, 1430. Bodybuilding, 1431. Crossfit, 1432. MMA, 1433. Kickboxen, 1434. Boxen, 1435. Wrestling, 1436. Judo, 1437. Karate, 1438. Taekwondo, 1439. Jiu-Jitsu, 1440. Kung-Fu, 1441. Tai-Chi, 1442. Qi Gong, 1443. Yoga,

5 Minuten Wahldebatte

„Warum denn Bruchrechnen, Emil?“

Von den 8000 Berliner Kaffeebroschen fahren nach der neuen Regelung demnach jeweils nur noch 4000 weg. Und zwar fahren die Taxis mit geraden Nummern an Tagen mit geraden, die Taxis mit ungeraden Nummern an Tagen mit ungeradem Datum. Aber schon

an den ersten Tagen dieses umständlichen Verkehrs zeigte es sich, daß ein Mangel an Taxis zu erwarten ist. Die Schlangen an den Haltestellen haben sich also tatsächlich nur unwesentlich vermindert.

(Berliner Zeitungsnote)

... und ich bleibe dabei, Kollegen, wenn das so weitergeht, müssen wir uns doch mal wieder aufs Bruchrechnen begeben.

„Wieso Bruchrechnen, Emil? Was brauchst du noch rechnen, wenn du hier oben im Bus sitzt?“

„Dajel, du Kief. Du doch zum Spaß mal unsere Tagelänge an: Du bist kürzer geworden, jetzt 4000 Radfahrer von 8000 in der Garage Moos ansetzen, be?“

„Der kann man grade nicht behaupten. Aber warum denn — Bruchrechnen?“



„Nann, Gustav, halt du ne lange Zeitung! Bruchrechnen sollst du präparieren, damit du mehr, an welchen Tag du fahren kannst, wenn von den 4000 wieder die Hälfte in die Garage gehoben wird.“

„Ach so meinst du das, Emil.“

„Genau so, Kollege! Der gibt es dir der angenehmen Hoffnung hin, daß die Berliner Taxifahrer bald wieder in deine Benzinfutische drängeln werden.“

„Sch! So das aus?“

„Wieso bleibt nicht anders über, als immer nochmal die ganze Benzinfutische zu teilen, bis...“

„Und die letzte Radelpinne fagen wir denn mitten durch und jucken damit alle Mann in die Spree. So ist es richtig!“

„Denke, Kollege! Aber ohne mit, warte! Du könntest den Kapitalisten so polen, wenn die jungen sechs Millionen Erwerbslose mit Kind und Kegel in's Wasser hopfen, das schäutest

oder sonstige auswanderten. Reg. nee, Gustav, so leicht wollen wir Proleten den Herrschaften den nuch machen.“

„Was können wir aber dagegen tun?“

„Was was gegen? Verhungen tun können? Menschenfind, Kollege, man merkt, daß die vorige Woche ein befohener Rastolaf 'n dicker Tringel und 'n 'Röstlichen Beobachter' in die Hand gedrückt hat. Reg. bist du wieder ganz durchgebröckelt.“

„Was heißt dich durchgebröckelt? Ist dir gewiß kein Nazi,

Mord und Selbstmord vor der Verhaftung

Vater, Frau, zwei Dienstmädchen und sich selbst erschossen

Stockholm, 8. März. Die Ermordung des führenden schwedischen bürgerlichen Politikers und Mitglieds der ersten Kammer des Reichstages, Hjalmar Söderberg und seiner beiden Dienstmädchen hat in ganz Schweden größtes Aufsehen erregt. Die grausenhafte Mordtat, die insgesamt fünf Todesopfer forderte, konnte im wissenschaftlichen Bericht aufgeklärt werden, wenigstens über die Hintergründe noch keine volle Klarheit geschaffen werden konnte.

Hjalmar von Söderberg, der 70 Jahre alt gestorben war, war jahrelang Vorsitzender der schwedischen Arbeitgeber-Vereinigung und gehörte wegen seiner reaktionären Scharfmachermethoden zu den unbeliebtesten Männern der schwedischen Kapitalistenklasse. Als seine Tochter bei dem Mord dabei war, glaubte man, vorzeitig nie immer, damit eine großzügige Kommunistenbegegnung aufgehen zu können. Und erst als die Leichnahme der 60-

jährigen Haushälterin und des 20-jährigen Dienstmädchens aufgefunden wurden, änderte sich das Bild.

Als Täter gelang es bald, den Sohn des Ermordeten, einen üblen Lebemann, den 30-jährigen Fredrik von Söderberg, festzustellen. Kriminalbeamte begaben sich in ein vornehmeres Restaurant zu Upsala, wo der junge von Söderberg mit seiner Frau zu Abend speiste und liegen ihn herausbitten. Söderberg warnte sich darauf zu seiner Frau, fachte sie und nach im nächsten Augenblick einen Revolver aus der Tasche, der sie ins Herz traf und auf der Stelle tötete. Dann erschoss er sich selbst, ehe noch jemand ihm die Waffe entreißen konnte.

Warum der junge von Söderberg seinen Vater und dessen beide Hausangestellte erschossen hat, konnte noch nicht genau geklärt werden. Fredrik von Söderberg war Student der Rechte, ein berüchtigter Lebemann und seit langem mit seinem Vater verfeindet. Es wird behauptet, daß er umfangreiche Unterschlagungen begangen hat, deren bevorstehende Aufdeckung ihn zu der furchtbaren Tat getrieben hat.

Ein österreichischer Kürten

Elf Frauenmorde bisher eingestanden

Wien, 8. März. Der in Linz wegen Raubmordes verhaftete Fleischhacker Franz Reithöb hat beim Vollzeibehörde eingestanden, elf Frauenmorde begangen zu haben. Reithöb behauptet, daß es sich in allen Fällen um Lustmorde gehandelt hätte.

Den ersten Mord verübte er 1911 an seiner Frau, die er ermordete und an einem Strich am Fensterkreuz aufhängte, so daß damals Selbstmord angenommen wurde. Dann erschoss er 1920 in Linz seine Gekochin, 1921 seine zweite Frau, Marie Kapplinger, Ende 1931 die Hebamme Anna Oberleitner, die er in Beziehungen stand. Im Jahre 1916 will er außerdem in Linz die Hausbesitzerin Rosalie Danner, im Jahre 1920 in St. Peter bei Linz die Eisenbahnergattin Reinecker ermordet und beide Leichen in Brand gesteckt haben. Später will Reithöb noch eine Krämerfrau, eine landwirtschaftliche Arbeiterin und ein Dienstmädchen ermordet haben.

Außerdem vermutet die Polizei, daß auf Konto Reithöbs noch weitere Verbrechen zu sein sind.

Federmantel aus Hawa gestohlen

In der Nacht zum Dienstag wurde im ethnographischen Institut der Universität Göttingen ein Einbruch verübt, bei dem die Diebe aus einem Glaskasten einen Federmantel und eine Federhaube aus Hawa entwendeten, die einen Sammlungswert von etwa fünf Millionen Mark haben sollen.

Die Schwiegermutter entführt

Ein hitziger Testamentsstreit

Halle, 8. März. Bei einem väterlichen in Tederstedt (Mansfelder Seekreis) erdichten am Montagmorgen vier Verwandte, zwei Männer und zwei Frauen zusammen mit einem Unbekannten und verlangten in großer Erregung die 83-jährige Schwiegermutter des väterlichen zu sprechen.

Als dieser ihnen dies wegen früherer Familienstreitigkeiten nur unter der Bedingung gestattete, daß sie von der Straße aus durch ein Fenster mit seiner Schwiegermutter sprachen, sprangen plötzlich drei Männer über den Ladeentwurf und gingen gegen den väterlichen tätlich vor. Die beiden Frauen begaben sich schnell in das Schlafzimmer, wo die Greisin zu Bett lag und schliefen sie in einen bereitstehenden Koffertwagen. Der väterlichen, der seiner Schwiegermutter zu Hilfe eilen wollte, wurde von den drei Männern gewaltsam zurückgehalten und bedroht. Die Greisin wurde entführt. Der Versuch zur Tat soll darin liegen, daß sie den väterlichen in ihrem Testament bevorzugt haben soll.

Es gibt keine Reichspräsidentenwahl

In dem Lande der Diktatur des Proletariats steht jetzt auf der Tagesordnung der zweite Fünfjahrplan, der auf den Fundamenten der sozialistischen Wirtschaft die klassenlose Gesellschaft schafft. Wer diese weltgeschichtliche Tatsache begreifen will, studiere die Broschüre von Molotow:

„Triumph des Sozialismus“

und sorgt für Massenverbreitung in der Kampagne gegen den Kriegsmarschall Hindenburg.

für den roten Kandidaten Ernst Thälmann.

aber was der Dof oder was? war, gefügt hat, war mich so

dusselich, trotzdem er schwer befaßen ...

„Was hat's denn gemischt?“

„Du, jacht, Hitler soll's wählen, und wenn der Reichstag is, dann wird's so lange hängen, bis die ganze Welt Krieg im Ausland führt. Wir Deutschen, jacht, liefern dann alle das Kriegsmaterial, und bloß wer sich freiwillig meldet, kommt an die Front. Sie sollen mal sehen, Kollisionslose, jacht's noch, dann unsere deutsche Wirtschaft wieder aufblüht.“

„Und der hat du den befohlenen Vintell gelaufen, Kollege?“

„Ganz ehtlich jacht, der ging mit logisch in's Kapsen. Ich doch wenigstens ein Ausweg aus den Schlamassel.“

„So, das ist ein Ausweg aus den Schlamassel, jacht, und wenn wegen wir's de am Sonntag die Kiste wählen? Ja, gleich die dusseliger Kerl, der'n Krieg gegen die rote Armee mit jacht gelüht werden kann? Dazu wer'n die Kapitalistenkinder den letzten Mann, und noch die Wännen, zu angucken müssen. Und die Arbeiter und Bauern in der roten Armee wissen, wolle kämpfen. So'n geoffenes oder geoffenes Stille Kanonenrecht steht aber doch man bloß zu, wie et die heißen Kanonen drin kann id' sein verdröten.“

„Ich doch nicht. Aber darum is' et doch glatter Schlamassel am Sonntag Hitler oder Hindenburg zu wählen, denn das bedeutet dir: Krieg gegen das Sowjetland! Und was du, Kollege, was'n laputines Ausland heißt? Der is' doch nicht in der ganzen Welt ... Für lange Jahre ...“

„Dann wählt's de also Thälmann? Der is' aber doch man bloß'n Thälmann, jacht's alle?“

„Na klar is' Thälmann 'n Thälmann! Der steht nämlich am Sonntag alle Stimmen von Kerl mit 'n Kapsen und Wämm in die Kapsen! Alles andere, Kollege, ist bloß in's überhaup nicht zu wählen. Denn die Stimmen sind die Arbeiter verloren! Warte für die Kaps! Die jacht's die die den Proleten den Lohn abhaben und die verunglückten Benzinfutcher nur noch umschichtig fahren lassen. Kapsen!

Grubenmord in Japan

18 Kumpels lebend begraben

Tokio, 8. März. Wie berichtet wird, ereignete sich auf der Grube „Gibara“ in Fukuoka eine Explosion von Grubenmord. Wäher wurden fünf Kumpels getötet. Man rechnet damit, daß auch die übrigen 13 sich noch in der Grube befindenden Kumpels ums Leben gekommen sind.

Seine fünf Verwandten ermordet

Täter springt in den Brunnen

Frank, 8. März. In Neuchâtel hat der vierjährige Landwirt Benedikt fünf Verwandte, eine 70-jährige, eine 40-jährige und eine 20-jährige Frau sowie die Kinder der Zwillingen, im Alter von drei Jahren und fünf Monaten, mit einem Revolver erschlagen. Der Mordmörder sprang dann in einen Brunnen, wurde aber von der Gendarmerie herausgeholt.

Elf Todesopfer bei zwei Hauseinstürzen

Folge einer Kasser Regengüsse fand in Tunis zwei Kumpels eingestürzt. Elf Personen kamen dabei ums Leben.

Eisenbahnunglück in England

Wie aus London berichtet wird, überfuhr ein Personenzug auf einem Bahnhof in Glasgow den Freiloch. 20 Personen wurden verletzt.

Zur Abwehr bereit



„Wir wollen keinen Fußbreit fremden Landes, werden aber auch unsererseits niemandem auch nur einen Zollbreit eigenes Land abtreten“, war, ist und bleibt für die Rote Armee die erste erschütterliche Losung.

(Aus dem Befehl des revolutionären Kriegsrats der USSR vom 14. Jahrestag der Roten Armee, grz. Worschlow.)

Aus der neuen AJZ.

Verantwortlich: Alfred Hendrich, Berlin

Nur noch 4 Tage bis zur Wahl — Trommet für Ernst Thälmann! — Schafft Wahlpulver! — Werbt für das „Rote Echo“ und „Klassenkampf“!

KLASSE
gegen **KLASSE**
FÜR DIE ARMEN - GEGEN DIE REICHEN!

Kampffonds der KPD. für die Wahlen 1932

Name	RN	Pl.	Name	RN	Pl.
			Uebertrag		

Die antifaschistische Kampffront formiert sich

In Mülbacher fand am Sonnabend eine öffentliche Versammlung des Kampfbundes, um die Fälschung des Reichstags durch den Faschismus zu klären, der herrscht nur zwei Wochen gegründet, und viele Genossen sind zu der Halle, sprach nur nicht als 200 Anwesenden aus, die über das Thema „Klasse gegen Klasse“, wobei es besonders über die drohende Kriegsgefahr einging. Die begeisterten Reden über die Versammlung bewiesen, daß auch die wertvollen Kräfte von Mülbacher und Umgebung bereit sind, alles zu tun, um diesen Krieg, der sich gegen die Sowjetunion richten soll, zu verhindern.

Die organisatorischen Erfolge der Versammlung waren sehr Aufnahmen für den Kampfbund, mehr als 15 entfaltete die Absichten umgeben werden konnten.

Für den roten Wahlfonds wurden 9,62 Mark gesammelt, außerdem wurden 40 Wahlzeitungen verkauft.

Was war in Wansleben los?

U. A. Wansleben: In den Straßen von Wansleben große Menschenansammlungen. Hunderte von Kindern liefen hin und her. Aus den Häusern und Villen der Bürger reckten sich Ferngläser gen Himmel. Ein aufgeregtes Hin und Her. Was gab es eigentlich?

Hoch oben in der Luft schwebte ein roter Punkt. Als er sich etwas lenkte, erkannte man, was es war. Ein roter Luftballon mit der Aufschrift „Klasse gegen Klasse! Wählt den Arbeiterkandidaten Ernst Thälmann!“ Die Festschläger verschwand von den Fenstern der bürgerlichen Häuser. Ein Jubel herrschte unter der Arbeiterjugend und dem Proletariat von Wansleben. Sowohl Klasse gegen Klasse, wählt Ernst Thälmann, das sind die Lösungen der Arbeiterchaft von Wansleben.

[illegible]

**Eist los die Gelder aus den Kassen,
Wahlpulver brauchen wir in Massen
Im Kampfe für Ernst Thälmann!**

250 Versammlungsbesuchern

in Wildschütz wurden 10 „Rote Echo“-
Leser, 3 Partei- und 8 Rote-Hilfe-Mitglieder
geworben. Ein guter Erfolg. Wer macht es
nach?

achtet alle Werbeerfolge nach der Versammlung!

Flaus Bergmann Klasse ist ein **Meisterstück** der deutschen Zigaretten-Industrie. In eingehender Arbeit haben die Tabak-Sachverständigen unseres Hauses eine für **diesen** Preis noch **nie** dagewesene Zigarette hochwertiger Qualität geschaffen, die **alle** Raucherkreise zufrieden stellen wird.

5 Stück nur 20 € bedeutet für uns: **Preisabbau und Qualitätsaufwertung!**

Fordern Sie noch heute in Ihrem Zigarrengeschäft

Haus Bergmann Klasse 4₃

DIE Zigarette für Dich und für mich

In **jeder** Packung Haus Bergmann »Klasse« liegen:

Bergmanns Bunte Bilder von Walter Trier

Seidenstickereien nach Entwürfen von Prof. Poetter



Frühere deutsche erwerbslose Arbeiter schreiben begeisterte Berichte über:

Das Land wo ein Arbeiter Präsident ist

Kämpft gegen die imperialistische Bourgeoisie, den Feind der Sowjetunion — für den Kandidaten des Friedens, Genossen Ernst Thälmann!

Mit der Bourgeoisie marschiert die SPD

„Den Weg, den uns die Kommunisten aufzeigen, heißt Sowjetdeutschland. Auch er ist unangenehm, weil, wie die Sozialisten beweis, Rußland in seiner jetzigen Verfassung Deutschland nicht mit den notwendigen Produkten versorgen könnte. Ein Bündnis mit Rußland bedeutet aber Ruß mit der übrigen Welt. Es bleibt uns aber nur ein Weg: Wir brauchen Kredit!“ Diese Worte gebrauchte der „linke“ Sozialdemokrat Dr. Arzt in einer öffentlichen Versammlung der „Eisenen Front“ in Halle, die vorgetrieben das „Volkswort“ am 6. Februar dieses Jahres wiedergab. Die obige Forderung des „linken“ vom Schlage Berghaus, Franken, Möller bedeutet nicht nur eine ablehrende Haltung gegenüber der Diktatur

Das sind wirkliche Führer



des Weltproletariats, Lenin und Stalin, die ohne „Eiserne Front“, Kollidat, Politik, mit dem russischen Proletariat die Sowjetunion erkämpften, so kein Monarchist und Reichsp, aber ein Arbeiter Präsident ist.

des Proletariats, fordern kennzeichnen eindeutig die politische Rolle, die die Sozialdemokratie spielt, nämlich Kampfbündnisse mit der imperialistischen Bourgeoisie gegen die Sowjetunion.

Der Satz: „Ein Bündnis mit Rußland aber bedeutet Ruß mit der übrigen Welt“ — beweist, daß die SPD, wenn die kapitalistischen Interessen voran gegen die Sowjetunion marschieren, sie nicht an der Seite des kampfenden Proletariats stehen, sondern mit ihr auf Tod und Leben verbünden ist.

Besonders während der Präbenediktionskampagne gegen die Sozialdemokraten alle Bürgerregister auf, um die Wertigkeiten in Deutschland, die sich zu Millionen abwenden von der „Eisenen Front“, von der braunen Mordpest, von den Partisanen und schändlichen Tölpeln der demokratischen Kampfbünde, der Tölpel- und Tölpelherren, in ihrer Unkenntnis der Arbeiterbewegung, über die Millionen der Wertigkeiten werden nicht anzuwenden an den vergifteten Körper der sozialdemokratischen Kampfbünde, sondern sich einrichten in die rote Einheitsfront, um zusammenzukommen in der proletarischen Freiheitsarmee in der Gewinnung der Freiheit der Arbeiterklasse, um sich den einzigen Ausweg aus der Weltwirtschaftskrise und politischen Unterdrückung zu erkämpfen, ein sozialistisches Rußdeutschland.

Alle Elogen und Verehrungen der bürgerlichen und sozialdemokratischen Gift- und Vernebelungspropaganda misbrachten die Arbeiter, die aus den kapitalistischen Ländern nach jahrelanger Erwerbslosigkeit wiederum Arbeit in der Sowjetunion fanden, in der sie keine Erwerbslosigkeit gibt. Hiermit haben Arbeiter-Verbandsführer das Wort, um zu mobilisieren das Millionenheer der Proletariate zum Kampf gegen die eigene Bourgeoisie und zur Beseitigung der Sowjetunion.

Maschinengewehrabteilung der Roten Armee



zum Schutz des Vaterlandes aller Wertigkeiten der Welt.

Was Arbeiter in der Sowjetunion sehen

Ein Arbeiter, der die Sowjetunion bereits, sich längere Zeit im Sowjet-Senatorium „Kale Kalne“ aufhielt, schreibt uns einen Bericht zu, dem wir folgende Abschnitte entnehmen:

Der Sowjetbetrieb Elektrosamod in Moskau

Zur Zeit werden in Elektrosamod 23 400 Arbeiter beschäftigt. Unter Tagesgenossen Kurt Rüschel hatte 1928 als Delegierter diesen Betrieb besucht, zu dieser Zeit wurde dort gearbeitet mit nur 2000 Mann Belegschaft. Es werden dort hergestellt alle elektrischen Artikel, von der Glühlampe bis zu dem Transformator.

Unter den Beschäftigten befinden sich 8000 Frauen. Organisiert sind 6500 Kommunisten und 4000 in der KPD. Zur Osterfeier haben sich 845 Arbeiter und Arbeiterinnen zum Eintritt in die Partei gemeldet, darunter 20 Deutsche.

Löhne sind höher als in Deutschland

Der Direktor bezieht einen Gehalt von 300 Rubel monatlich. Schwarzarbeiter, d. h. Arbeiter, die angelernt werden, bekommen mindestens 80 Rubel. Angelernte Arbeiter erhalten mindestens 175–200 Rubel. Hochqualifizierte Arbeiter 200–500 Rubel. Ingenieure bekommen im ersten Jahre ihres Studiums 72 Rubel, im zweiten Jahre 110 Rubel, nach Beendigung ihres Studiums 275 Rubel, bzw. 6–700 Rubel bei besonderen Leistungen. Vorkursmitglieder erhalten ein Maximum. Angestellte bis 300 Rubel. Arbeiter fassen aus 600–700 Rubel verdienen. Ein Unterchied in der Bezahlung zwischen russischen und ausländischen Arbeitern besteht nicht.

Arbeitsverträge im Interesse der Arbeiter

Verträge werden nur durch Vermittlung der Gewerkschaft abgeschlossen. Man geht zum Vorgesetzten über, nicht um eine erhöhte Produktion zu erreichen, sondern um dem unqualifizierten Arbeiter einen Anreiz zu geben, sich in der technischen Arbeit zu verbessern. An der Glühlampenfabrikation werden jetzt 134 000 Stück hergestellt. Vor Einführung des Stoffs 100 000. Im Gegensatz zum kapitalistischen System darf die Erzeugung von Leistungen jedoch nur im Zusammenhang mit technischen Verbesserungen stehen. Der Lohn wird nicht herabgesetzt.

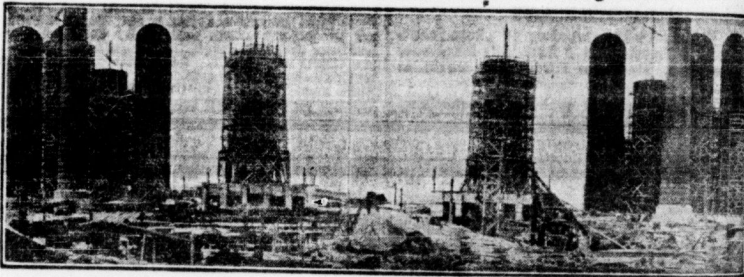
Vier Wochen Urlaub laut Tarif

Arbeiter, die besonders gesundheitschädliche Arbeiten führen, werden nur 6 Stunden täglich beschäftigt und bekommen einen vierwöchigen Urlaub. Für diese Arbeiter werden vierwöchiger Urlaub im Jahr 4 Wochen, ebenfalls für Lehrlinge tritt das alles zu. Außerdem erhalten sie kostenlos einen Platz im Sanatorium oder Erholungsheim. Im allgemeinen beträgt der Urlaub 15 Tage.

Ein deutscher Jungarbeiter in Stalingrad

„Ich bin ein Arbeiter des Traktorenwerkes Stalingrad, über das die gesamte Bourgeoisie in den kapitalistischen Ländern ein großes Geschrei erhebt. Die Sowjetmacht würden es nicht zugeben lassen, wenn erst gearbeitet würde, dann müßten die Arbeiter der Sowjetmacht ein Recht des Traktorenwerkes produzieren in unserm Werk in 24 Stunden 120 Traktoren. Unter Arbeiter steht in Stalingrad mit einem Arbeiter, der Traktorenwerk in Amerika. Dieses Werk produziert in der selben Zeit nur 70 Traktoren. Nach dem bisher Erreichten haben wir einen Plan ausgearbeitet, um unsere Produktion bis zum Mai 1932 zu erhöhen, das heißt, das die 120 Traktoren in 24 Stunden, 144 Traktoren herzustellen. Das Traktorenwerk wird in nächster Zeit fertiggestellt. Das ist aber nicht alles, was wir zu schreiben hätten, denn die Jugend richtet alles so an, was werden in der nächsten Zeit Stalingrad in der Reihe der sozialistischen Städte stehen.“

Im Lande des Aufbaues des Sozialismus



Die Aufnahme zeigt die ersten Hochhäuser des Kugellagerwerkes, die Fundamente wurden Ende 1930 gelegt. An den Tuffsteinen brechen alle Sägen der sozialdemokratischen und bürgerlichen Presse über die „Nationalistischen Dörfer“ zusammen. Werkt die Gültigkeit aus den Arbeiterermahnungen, ist nur die kommunistischen Zeitungen!

Der Müdenberger Bauarbeiter Herfurth schreibt aus Moskau über den Aufbau des ersten Kugellagerwerkes der Sowjetunion

„In wenigen Tagen wird eine weitere der 518 neuen Fabriken des ersten Fünfjahresplans im Beilein der Regierung und sozialistischer Delegationen dem Betrieb übergeben. Es handelt sich dabei um das erste Kugellagerwerk der Sowjetunion, das 14 000 Arbeiter beschäftigt wird und dem Staat eine jährliche Einnahme von 180 Millionen Rubel bringt. Im Herbst 1930 wurde an der östlichen Stadtränge Moskaus mit den Vorarbeiten begonnen, aber erst im darauffolgenden Frühjahr setzte die Bauarbeiten mit Hochdruck ein.“

Die Belegschaft, bestehend aus Russen, den nationalen Minderheiten der Sowjetunion, Tschechen, Amerikanern und einer Gruppe deutscher Bauarbeiter, der ich anhöre, erreicht bald die Zahl 4000.

Schon nach verhältnismäßig kurzer Zeit wurden drei mächtige Betonhallen aus der Erde, denen zwei weitere folgten. Dennoch ergaben die Kontrollarbeiten die dringende Notwendigkeit, die Belegschaft zu vergrößern, sollte der Plan rechtzeitig erfüllt werden. ...

Außer den großen Fabrikhallen gehören zu dem Werk ein Laboratorium, ein modernes Spielhaus mit eigener Küche, ein

Koch, das Verwaltungsgelände und ein eigenes Fremdenheim. Arbeiter eine Fabrikhalle, die bereits am 1. August 1930 fertig wurde. Hier erhalten täglich über 1000 Russen und ausländische Arbeiter und theoretischen Unterricht, um sie mit der für Sowjetunion nötigen neuen Produktion vertraut zu machen.

In unmittelbarer Nähe des Werkes ist in der letzten fügen Zeit von drei Monaten eine Arbeiterbewegung entstanden, die bald bezeugen werden kann. Nach in diesem Jahr wird um das Dreifache erweitert. Neberhaupt wird der Wohnungsbau in diesem Jahre einen gewaltigen Aufschwung in der Sowjetunion erfahren.

Die Maschinen des Kugellagerwerkes sind zum größten Teil Sowjetergüsse, aber auch Italien, Amerika und Deutschland sind Lieferanten. Auch ist es den italienischen, deutschen und amerikanischen Arbeitern „nicht gestattet“, ohne Genehmigung ihren russischen Brüdern die Hände zu reichen. Aber ihre Arbeit wird — die Maschinen — sich hier im Kugellagerwerk mit einigen mit sowjetrussischen Maschinen, um in geschlossener Zusammenarbeit das Werk zu vollenden.“

Nicht, Elend und Hunger gibt es nicht in 6 Millionen erwerbslos und 6 Millionen arbeiten verkürzt. In der Sowjetunion steigen die Löhne und der Lebensstandard der wertigkeiten Massen, aber Erwerbslosenunterstützungen durch Notverordnungen gekürzt. In der Sowjetunion werden Millionen von Rubeln für proletarische Körperkultur, sanitäre Einrichtungen und Bau von Krankenhäusern von proletarischen Staaten ausgegeben, in Deutschland werden Krankenhäuser und Erholungsstätten für Arbeiter geschlossen. In der Sowjetunion herrscht das Proletariat mit seiner roten Armee, in Deutschland wird die braune Mordpest durch den Groener-Erlaß in die Reichswehr aufgenommen. In der Sowjetunion wird der Sozialismus aufgebaut, in Deutschland die Arbeiterschaft mit drakonischen Maßnahmen des Staates bekämpft und das Privateigentum und die Profite der Bourgeoisie von der Polizei beschützt.

Wertigkeiten! Reicht euch ein in die rote Klassenfront und kämpft unter Führung der Kommunistischen Partei gegen die bürgerlichen Parteien und die Sozialdemokratie, gegen die Präsidentenwahlkandidaten der faschistischen Front — für Freiheit, Boden, Arbeit und Brot, für den Kandidaten der Armen gegen die Kandidaten der Reichen, für Ernst Thälmann.

Werbt für die kommunistische Presse, den „Klassenkampf“ und das „Rote Echo“

Nieder mit den Kriegsagenten!

Die kriegsbegeisterliche SPD- und KGB-Bürokratie 1914 und 1932 für Hindenburg — Sie bezeichnen Faschismus und Krieg als „kleineres Übel“ gegenüber dem Bolschewismus, der allein aus Not und Elend führt — Gewerkschaftskollegen, SPD-Arbeiter, zu uns für die rote Thälmann-Front — Führt den Kampf gegen das Weltverbrechen des neuen imperialistischen Krieges!

„Jetzt heißt es im Interesse aller am Kriege beteiligten Genossen, die Einmütigkeit nicht zu verlieren. ... es ist geradezu notwendig, daß die Massen der Proletarier und Proletarierinnen durchglutet und von dem Feueropfer freudiger Begeisterung ... Diesen Geist zu wecken und zu pflegen ist die große Aufgabe unserer in vorderster Reihe stehenden sozialistischen Kämpfer.“
(„Grundstein“, August 1914.)

„Unsere Arbeit ist bis jetzt darauf gerichtet, alle Handgriffe wieder richtig kennenzulernen. Es geht auch so leicht, trotz der Pause von 15 Jahren. Für den Zweck, bei etwa ausbrechender Meuterei in der waffenlosen Menschenmenge hineinzufahren, reicht es ganz gewiß.“
(Hugo Scheible, Mitglied des Bundesvorstandes des Bauwerksbundes, Oktober 1914.)

„Vielmehr ist die Gefahr eines neuen Krieges gegen die Menschheit. Wieder steht die „internationale Sozialdemokratie“ mit ihr die Führer der „freien“ Gewerkschaften in der Front des imperialistischen Kriegsverbrechens. Heute versuchen sie mit dem Kämpfer auf den Kälberband die Arbeiter vom aktiven Widerstand gegen den imperialistischen Krieg abzuhalten. Sie wollen den Bolschewismus verdrängen.“
Es waren es, die mitthellen, 1918 den „Bolschewismus zu zerschlagen“. Am „Grundstein“ vom 28. März 1925 heißt es in dem auf den verstorbenen Repräsentanten der kapitalistischen Welt:

„Nicht genug ist es dem Genossen Ebert zu verzeihen, daß er die Aufgabe der damaligen Zeit des Bolschewismus nach rückwärts nicht eingeschlagen zu werden brauchte.“
„Das ist nicht dieselbe Aufgabe, deren sich der jetzige Reichspräsident in einer Reichstagsrede vom 23. Februar 1932 annahm.“ Am 9. November 1918 stand ich an der Spitze der Arbeiter-Soldaten-Räte, die zur Wiederherstellung der Republik schritten.“

Am 18. April 1925 erklärte der „Grundstein“ in einem Artikel: „Hindenburg-Kandidatur.“
„In dieser Kandidatur stehen alle, die gegen die Klasseninteressen der Arbeiterklasse unerschütterlichen Groll und Haß tragen, die Gegner jeder Sozialpolitik, aller Arbeiter.“
„Es ist nicht nötig, daß die Arbeiter Hindenburg, sondern es ist nur nötig, daß die Arbeiter Hindenburg, weil er der Schildhalter der Klasseninteressen und Typus ist.“

Heute steht in der Hindenburg-Front

Am 5. März 1932 erklärte der „Grundstein“ in einem Artikel: „Reichspräsidentenwahl.“
„Wer nach irgendeiner klaren politischen Denkweltung hat, wenn die Augen nicht durch hysterische Schreulappchen geblendet sind, wer Chaos und Diktatur nicht will, der gibt seine Stimme bei der Reichspräsidentenwahl bereits im ersten Wahlgang Hindenburg.“
„Es ist nicht nötig, daß die Arbeiter Hindenburg, sondern es ist nur nötig, daß die Arbeiter Hindenburg, weil er der Schildhalter der Klasseninteressen und Typus ist.“

Hindenburg hat alle Notverordnungen unterzeichnet, die den Bauarbeitern ungeheuren Lohnabbau brachten, die das Streikrecht der Bauarbeiter aufhoben und durch die ständige Verschlechterung der Sozialgesetzgebung, durch die Drosselung der gesamten Bauwirtschaft die Bauarbeiter in immer größerer Not drückten. Freigewerkschaftliche Bauarbeiter, und wo steht ihr? Der Weg der Gewerkschaftsbürokratie ist seit 1914 eine ununterbrochene Kette des schamlosen Klassenverrats. Heute schlagen sie ein, mit Hindenburg „gegen den Faschismus“ zu kämpfen. Dieselben Leute, die die faschistische Rotterordnungspolitik aktiv gegen sich durchzuführen, sie werden auch Hitler tolerieren.

Der Faschismus wird nicht geschlagen im Kampf um die Befreiung der Arbeiterklasse, sondern der Faschismus wird geschlagen im Kampf gegen die gesamte kapitalistische Klasse, zu deren Herrschern die Bauarbeit und die Bauarbeiter gehören. Der Faschismus wird geschlagen durch die Organisation des Kampfes der Arbeiter gegen weiteren Lohn- und Unterdrückungsmaßnahmen, gegen die politische Unterdrückung.

Deshalb, Bauarbeiter, wenn ihr den Faschismus schlagen wollt, wenn ihr ein neues imperialistisches Massenmorden verhindern wollt, dann stimmt am 18. März

geschlossenen für den roten Arbeiterkandidaten Thälmann!

Reichsleitung des Einheitsverbandes für das Baugewerbe,
Reichsleitung der KGB, Industriegruppe Bau.



Krieg der faschistischen Presse der Arbeiterfeinde! Telegrammaussagerhausen

Am Sonntag, dem 6. März, folgende Werberesultate erzielt:

- 35 Abonnenten für das „Rote Echo“
- 2 Leser für den „Klassenkampf“
- 791 Wahlzetteln und Broschüren verkauft
- 16 Mitglieder für die KPD gewonnen
- 3 Rote-Hilfe- und 1 Kampfbund-Aufnahmen
- 32,40 Mark Wahlpulver (Turnvereine Brücken hat 5 Mark gezahlt)

Mit aller Kraft stoßen die Betriebsarbeiter und Erwerbslosen von Sangerhausen auf das flache Land vor, um der kommunistischen Presse eine Massenbasis zu erkämpfen. Der Kampf wird geführt im Zeichen der Mobilisierung der Massen für Ernst Thälmann.

Wo bleiben die Werbeberichte der anderen Unterbezirke?
Stoßbrigaden zum Großangriff an die Werbefront!

Eröffnung am Donnerstag, dem 10. März, 3 Uhr nachmittags

Merseburg

Kleine Ritterstraße Nr. 1, Entenplan

mit den übersichtlich geordneten Abteilungen in den Hauptpreislagen:

10
Pfennig

25
Pfennig

50
Pfennig

75
Pfennig

1⁰⁰
Mark

Im Erdgeschoß

Kurzwaren — Modewaren
Wäsche und Babyartikel
Baumwollwaren
Kleiderstoffe
Gardinen
Strümpfe und Trikotagen
Herrenartikel
Handarbeiten
Schmuck
Seifen und Parfümerien
Tabakwaren

Im 1. Stock

Lebensmittel
Konfitüren
Glas und Porzellan
Haushaltwaren
Stahlwaren
Werkzeuge
Elektroartikel
Fahrradzubehör
Spielwaren
Schreibwaren
Schallplatten

Wir
warten Sie

An der Imbissecke gute Speisen zu niedrigen Preisen

Der revolutionäre Arbeiter Thälmann

Das Leben des roten Präsidentschaftskandidaten — ein Leben des Kampfes

Ernst Thälmann wurde am 18. April 1898 in Hamburg geboren. Schon mit sechzehn Jahren ist er Mitglied der sozialdemokratischen Parteioffizianten. Zwei Jahre später, im Februar 1904, wird er Mitglied des Deutschen Transportarbeiterverbandes, aus dem er im Jahre 1907 wegen seiner revolutionären Tätigkeit ausgeschlossen wurde. Als Solenarbeiter, als Seemann und später als Transportarbeiter widmet Ernst Thälmann der revolutionären Arbeiterbewegung im Kampf für den Sozialismus seine ganze innere Kraft. Innerhalb der Sozialdemokratischen Partei und der Gewerkschaftsbewegung werden ihm früh Funktionen übertragen. Als er zum Militär kommt, steht er bereits im G. r. u. d. des „naterlandlosen Soldaten“ und hat als revolutionärer Sozialdemokrat die Schranken des zugehörigen Militarismus zu überwinden. Nach seiner Militärzeit wird Ernst Thälmann in höhere Funktionen der Arbeiterbewegung ein. Er wird Mitglied der Ortsverwaltung Hamburg des Transportarbeiterverbandes und später Delegierter des Ortsrates der freien Gewerkschaften in Hamburg.

In der Jugendorganisation

Hat er so eine ausgebreitete gewerkschaftliche Praxis, so wird er innerhalb der Parteioffizianten zum Vorkämpfer der revolutionären Opposition. Zunächst vornehmlich in den Diktator-Mitgliederorganisationen, dann auf den großen Delegiertenversammlungen der Hamburger sozialdemokratischen Organisation, auf denen Ernst Thälmann in den Reihen der revolutionären Minderheit einen scharfen Kampf gegen die reformistische Bürokratie und ihre opportunistische Politik führt.

Ernst Thälmann gehört zu den Gründern der Jugendorganisation der Gewerkschaften.

Gegen Willen und Widerstand der reformistischen Bürokratie organisiert er den Zusammenschluß der Jugendlichen für volle Selbstbestimmung innerhalb der freien Gewerkschaften.

Oppositioneller Wortführer in den Gewerkschaften

Auf den verschiedensten Verbandstagen vertritt Ernst Thälmann die Hamburger Kollegen der Transportarbeiterverbände. Mit unerschütterter Leidenschaft proklamiert Thälmann das Recht der unteren Mitgliedschaft auf ihre Organisation. Er zeigt sich hier als Vorkämpfer einer wirklich revolutionären Gewerkschaftsbewegung, wie sie in den letzten Jahren in der westdeutschen Arbeiterbewegung zum Durchbruch gekommen ist.

Es hat nicht an Verleumdungen der Gewerkschaftsbürokratie und der Unternehmlichkeit, Ernst Thälmann, der unermüdlich die Arbeiterforderungen vertritt, zu korumpieren.

In den großen Reichstagswahlen, wo er als Obmann des Arbeiterausschusses der Transportarbeiter und auch der Fabrikarbeiter die Interessen der gesamten Arbeiterklasse mit großer Energie vertritt, bietet ihm der Wahlerfolg eine Danksagung, wenn er endlich die politische „Wahlfreiheit“ unterlassen würde.

Ernst Thälmann bleibt der Sache der Arbeiterklasse treu. Er entgeht nicht dem Schicksal, das tausende andere vor ihm und nach ihm getroffen hat, er wird gemißbraucht und auf die kümmerliche Rente gesetzt. Jeder ein Jahr lang ist er unmittelbar zur Kriegsausbreitung arbeitslos.

Als revolutionärer Soldat

Der Kriegszustand der Sozialdemokratie trifft Ernst Thälmann wie mit Keulen. Er nimmt teil an den freien Delegiertenversammlungen, die in leidenschaftlichen Auseinandersetzungen sich mit der Kriegspolitik der Sozialdemokratie beschäftigen. Sein damaliger Standpunkt ist ihm auf dem Weg zur bolschewistischen Politik im Kampf gegen imperialistischen Krieg und bürgerliche Diktatur. Bereits 1914 eingepreist, macht Ernst Thälmann, für den es als revolutionärer Arbeiter während der ganzen Kriegsjahre keine Beförderung, wohl aber die Disziplinärstrafen gibt, alle Schrecken des Krieges an der Westfront durch. Es gibt kaum ein Gebiet, wo im Westen Schrecken geübt werden, wo nicht Ernst Thälmann zu der einen oder anderen Zeit gewesen wäre.

Nicht einen Moment hat Ernst Thälmann während des Krieges seine Wunden als revolutionärer Proletarier vergessen oder zugehört. Er leistet eine unermüdliche illegale Propaganda gegen den imperialistischen Krieg, für die revolutionäre Wendung des Krieges.

Seine ganze Tätigkeit ist darauf gerichtet, durch die Verbreitung illegaler Zeitungen, wie z. B. der „Kremer Bürgerzeitung“, und illegaler Flugblätter gegen den imperialistischen Krieg und gegen die sozialchauvinistische Politik der SPD-Führer zu kämpfen. Als es bei seiner proletarischen Empörung und einem Jahr gegen der Kabinetsbeschlüsse des Militarismus zu offenen Ausdrücken der Widerstandes gegen den militaristischen Krieg kommt, wird man ihn dadurch zu zermürben, daß ihm als Soldaten, der in den gefährlichsten Frontabschnitten mit eingestrichen war, 2½ Jahre lang keinen Urlaub gibt. Man stellt ihm schließlich vor, er zögert zu sehr, daß ihn zu schwerer Gefängnisstrafe verurteilt.

Ernst Thälmann hält trotz aller Schwierigkeiten unermüdet die Verbindung mit der Hamburger illegal arbeitenden Organisation des revolutionären Kampfes aufrecht. Als er später Urlaub bekommt, wird der Aufenthalt in Hamburg ausgenutzt zu illegalen Reden über die revolutionäre antimilitaristische Arbeit.

Von der USPD zur KPD.

Ernst Thälmann wird Mitglied der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei bei ihrer Gründung, als sie am ersten Moment in der Kompromisspolitik der USPD-Führer zunder ist. Auch nach dem Novemberumsturz bleibt Ernst Thälmann in der USPD, mit der ausgesprochenen Absicht, nicht als einzelne Person, sondern mit möglichst viel Gewissen aus der USPD den Übertritt zur KPD (Spartakusbund) zu vollziehen.

Bei der Erfüllung dieser Aufgabe, die Wollen der Arbeiter der Hamburger USPD-Organisation in die Kommunistische Partei zu überführen, hat Ernst Thälmann die

erste große Probe seiner beschleunigten Energie und politischen Tatkraft abgelegt. Nach dem Parteitag von Halle 1920 trat mit Ernst Thälmann über 90 Prozent der gesamten Mitgliedschaft der USPD, des Deutschen Hamburg-Werksamts zur Kommunistischen Partei (KPD) über.

Während der eigentlichen Revolutionszeit 1918/19 hat Ernst Thälmann an der Spitze der vorwärtstreibenden Elemente. Er war führend beteiligt an Aktionen, die zum Ziel hatten, die Beseitigung der revolutionären Arbeiterkraft mit Waffen zu sichern. Als die Division Gerstenberg im Anmarsch auf Bremen ist, steht Ernst Thälmann in revolutionärer Umgebung alles daran, um eine enge Verbindung zwischen der revolutionären Arbeiterkraft Hamburgs und den kämpfenden Bremer Arbeitern herbeizuführen, ohne daß dieser Aktion Erfolg beschieden sein kann.

In der Spitze der Hamburger Parteioffizianten der KPD, ist Ernst Thälmann während aller Phasen der weiteren Entwicklung der unermüdliche Vorkämpfer für eine wirklich revolutionäre Massenpolitik. Am wichtigsten Kampf stellt er sich an den Werken von Marx, Engels und Lenin. Als proletarischer Revolutionär versteht er Lenin's Wort, daß es ohne revolutionäre Theorie auch keine revolutionäre Bewegung geben kann.

Als im Sommer 1929 die wirtschaftlichen und politischen Verhältnisse sich immer mehr zuspitzen und die Aktivität der Massen zu Aktionen drängt, ist sich Ernst Thälmann als



Führer der Hamburger Parteioffizianten der großen Aufgabe, die dem Hamburger Proletariat im strategischen Plan der deutschen proletarischen Revolution gestellt ist, voll bewußt. Der heldenhafte Kampf, den die Hamburger revolutionären Arbeiter im Oktober 1929 führen, zeigt die innere Kraft und Stärke ihrer Organisation.

Führer der Partei

Ständig verlangt die in die Illegalität gebrachte Partei die Erregung der opportunistischen Parteiführung, und von diesem Moment an steht Ernst Thälmann an der Spitze der kommunistischen Partei. Mit immer größerer Klarheit zeigt er alle seine Kräfte ein, um die bolschewistische Leitlinie der Partei in der kommunistischen Massenarbeit in Deutschland zur Durchführung zu bringen.

Als Führer der Kommunistischen Partei Deutschlands arbeitet Ernst Thälmann an der Führung der Kommunistischen Internationale herangezogen mit. Ernst Thälmann nimmt schon an 3 Weltkongressen der Komintern als Delegierter der Hamburger Parteioffizianten teil. Seit dem 5. Weltkongress gibt es keine internationale Tagung der Komintern, auf der nicht Ernst Thälmann die Fragen des Klassenkampfes in Deutschland und Fragen der internationalen Arbeiterbewegung als Referent oder Diskussionsordner behandelt hätte.

Haß der Justiz

Es bedarf keiner besonderen Erwähnung, daß Ernst Thälmann in seiner ganzen politischen Tätigkeit von der bürgerlichen Klassenjustiz händig verfolgt wird. Es werden gegen ihn zahlreiche Hochverratsverfahren eingeleitet. Der Hamburger Bürgerhaß und den Reichshaß liegen immer wieder Anträge auf Aufhebung seiner Immunität vor. Die Hamburger Bürgerschaft hat am letzten Freitag mit 94:20 Stimmen seine Immunität aufgehoben.

Die falschlichen Terrorordnungen heben in der mühseligen Weise gegen Ernst Thälmann. Die kommunistische Presse drachte unlangst ein SA-Mitglied an die Öffentlichkeit, in dem es heißt, daß Ernst Thälmann an den Gassen müsse. Aber die Justiz haben es nicht an Drohungen bewenden lassen. Bereits im Jahre 1922 und zwar am 12. Juni, führten die Gassen freier ein.

Attentat gegen die Wohnung Ernst Thälmanns, Hamburg, Sternstraße, durch. Es beteiligten nachts zwei handgegriffen am Fenster seiner Ferienwohnung. Zum Glück für Ernst Thälmann und seine Familie ging die hauptsächlich Sprengung nicht auf.

Immerhin wurde der Fensterhaken zerstört, Gegenstände, die auf der Fensterbank lagen, ins Zimmer gestürzt und die Gaslampe zerstört. Die Wohnung wird von außen hart beschossen.

Alle Umstände ergeben klar, daß es sich um einen verbrecherischen Anschlag auf das Leben Ernst Thälmanns handelte.

Sprecher der Arbeiter und Bauern

Ernst Thälmann konnte Führer der Partei des Proletariats werden, weil er seit frühester Jugend mit der Arbeiterbewegung verbunden, früh zum Klassenbewußtsein erwacht, sich durch die Phasen der politischen Entwicklung hindurch zum Bolschewismus entwickelte. Von Klasse zu Klasse findet er sicher den Weg des Bolschewismus, den Weg Lenins. Geduldi im praktischen Klassenkampf, geschäft und geschäft im folgerichtigen Kampf in der Gewerkschafts- und Parteibewegung, geschäft im Geiste des Marxismus wurde Ernst Thälmann zum aktiveren, geschäftigsten Kämpfer der kommunistischen Massenpartei, der Partei der Arbeiter und der Bauern. Aus der Hamburger sozialdemokratischen Organisation und der Gewerkschaftsbewegung herangezogen, verlor Ernst Thälmann die besten Traditionen der Linken der Parteioffizianten, die im Kampf gegen die verführerische, höfische, imperialistische Bürokratie des Reformismus sich durchsetzen zur Position des Marxismus-Leninismus.

Ernst Thälmann ist von seiner frühesten politischen Tätigkeit an der Sprecher der Massen. In seiner unmittelbaren Tätigkeit Verbundenheit mit dem Arbeiterleben steigt seine Stärke. Er ist gleich vom Geiste, und Blut vom Blute der Arbeiter.

Als Führer der Kommunistischen Partei Deutschlands hat Ernst Thälmann in leuchtender Weise immer wieder vor den tätigen Massen das Freiheitsprogramm des Kommunismus entwickelt. Auf seinen Vorschlag veröffentlichte das Zentralkomitee der KPD im August 1930 die zehnbändige Programmklärung zur nationalen und sozialen Befreiung des deutschen Volkes.

Diese Programmklärung ist die schärfste Waffe im Kampf gegen die ganze nationale Demagogie des Imperialismus und gegen die ganze nationalsozialistische Politik der Bourgeoisie und der Sozialdemokratie, und ein Musterbeispiel der nationalen Kampf auf dem Boden des proletarischen Internationalismus im Sinne von Marx, Engels und Lenin.

Während des Oldenburger Wahlkampfes 1931 verband Ernst Thälmann das Freiheitsprogramm der Kommunistischen Partei,

durch das die Sympathien der wertvollen Bauernmassen für den Kommunismus gewaltig gefördert wurden und das die Grundlage bildet, auf der die deutsche proletarische Bewegung eine neue Hauptaufgabe, die Gewinnung von Verbündeten für die Erhaltung der politischen Macht mit viel größerer Energie als vorher in Angriff nimmt.

Während des Oldenburger Wahlkampfes 1931 verband Ernst Thälmann das Freiheitsprogramm der Kommunistischen Partei,

durch das die Sympathien der wertvollen Bauernmassen für den Kommunismus gewaltig gefördert wurden und das die Grundlage bildet, auf der die deutsche proletarische Bewegung eine neue Hauptaufgabe, die Gewinnung von Verbündeten für die Erhaltung der politischen Macht mit viel größerer Energie als vorher in Angriff nimmt.

Thälmann zeigt den Ausweg

So wie Ernst Thälmann das Gesamtprogramm der Kommunisten in Deutschland, den Kampf für die Interessen der Arbeiterklasse und der wertvollen Bauernmassen immer wieder verknüpft hat, so hat er als Führer der allen Ausgezeichneten an Vorlebens im Kampf gegen Kapitalismus und falsche Revolution voranschreitenden Kommunistischen Partei unermüdet die Lage jeder einzelnen wertvollen Schicht beachtet. Für den immer mehr verarmenden Mittelstand, für die Angehörigen, denen es nicht besser oder vielfach sogar schlechter geht als den Arbeitern, ist der Kampf der KPD, die einzige Lebensaufgabe auf eine hellere Zukunft.

Während die falschliche Demagogie die Massen in verführerische Weise durch falsche Zukunftsbildungen irregeführt hat, so wie der Kampf für den Sozialismus abhalten will, zeigt Ernst Thälmann den Massen eindeutig und klar den Weg zum Sozialismus — zu einer Gesellschaft ohne Klassen, ohne Armut, ohne Ausbeutung und Falschismus, so wie sie auf einem Schrit der KPD, in der Sozialistischen Sowjetunion, zur Wirklichkeit wird.

Ernst Thälmann vertritt nichts als den Einheitsakt aller Arbeiter der Welt und der Partei im Kampf um den Sozialismus. Ernst Thälmann sagt den sozialdemokratischen Arbeitern offen, daß die Vernichtung des sozialdemokratischen Einflusses, das heißt die Eroberung der Mehrheit der Arbeiterklasse ist der Kampf um die politische Macht, die wichtigste Voraussetzung für den Sieg des Sozialismus ist.

Für die Frauen — für die Jugend!

Ernst Thälmann hat mit besonderem Ernst für die Befreiung der proletarischen Frauen in der revolutionären Kampfroutine gearbeitet und der proletarischen Frauenbewegung in allen Stadien ihres Kampfes die Aufgaben gestellt, so wie er vor der proletarischen Jugend auf Jugentagen und in einem Artikel den Inhalt ihrer Massenarbeit entwickelt hat.

Als erster Vorkämpfer des roten Frauenkampfes im Kampf um die Befreiung der proletarischen Frauen in der revolutionären Kampfroutine gearbeitet und der proletarischen Frauenbewegung in allen Stadien ihres Kampfes die Aufgaben gestellt, so wie er vor der proletarischen Jugend auf Jugentagen und in einem Artikel den Inhalt ihrer Massenarbeit entwickelt hat.

So hat durch seine gesamte revolutionäre Arbeit Ernst Thälmann längst der Tapsus der proletarischen Führer gewonnen, aus der Arbeiterklasse selbst herangezogen, im harten Kampf des proletarischen Klassenkampfes, im Feuer des Klassenkampfes, das Wort von Karl Marx betätigt:

Die Befreiung der Arbeiterklasse kann nur das Werk der Arbeiterklasse selbst sein!

Im Jahre 1932 wie im Jahre 1925 ist es selbstverständlich, daß die Kommunistische Partei Ernst Thälmann als roten Präsidentschaftskandidaten des Reiches, als Kriegsverbrecher und Ausbeuter anernüchert.